Reichsgesetzblatt

Teil II

1925	Ausgegeben zu Berlin, den 11. September 1925	Nr. 43

Inhalt: Gesetz über den Deutsch-Schwedischen und den Deutsch-Finnischen Schiedsgerichts- und Vergleichsvertrag. S. 863.

Gesetz über den Deutsch-Schwedischen und den Deutsch-Finnischen Schiedsgerichts- und Vergleichsvertrag. Vom 29. August 1925.

Der Reichstag hat das folgende Gesetz beschlossen, das mit Zustimmung des Reichsrats hiermit verkündet wird:

Artikel 1

Dem am 29. August 1924 in Berlin unterzeichneten Deutsch-Schwedischen Schiedsgerichts- und Vergleichsvertrag und dem dazu gehörenden Schlußprotokoll vom gleichen Tage sowie

dem am 14. März 1925 in Berlin unterzeichneten Deutsch-Finnischen Schiedsgerichts- und Vergleichsvertrag und dem dazu gehörenden Schlußprotokoll vom gleichen Tage wird zugestimmt.

Die beiden Verträge und Schlußprotokolle werden nachstehend veröffentlicht.

Artikel 2

Dieses Gesetz tritt mit dem auf die Verkündung folgenden Tage in Kraft.

Dietramszell, den 29. August 1925.

Der Reichspräsident
von Hindenburg

Der Reichsminister des Auswärtigen
Dr. Stresemann

Deutsch-Schwedischer Schiedsgerichts- und Vergleichsvertrag

Skiljedoms- och förlikningskonvention mellan Sverige och Tyskland

Das Deutsche Reich
und
das Königreich Schweden,

von dem Wunsche erfüllt, die Entwickelung des Verfahrens zur friedlichen Beilegung zwischenstaatlicher Streitigkeiten zu fördern, sind übereingekommen, einen allgemeinen Schiedsgerichts- und Vergleichsvertrag abzuschließen.

Zu diesem Zwecke haben zu Bevollmächtigten ernannt

der deutsche Reichspräsident:
den Ministerialdirektor im Auswärtigen Amte, Herrn Dr. Friedrich Gaus,

Seine Majestät der König von Schweden:
den Schwedischen Gesandten in Berlin, Freiherrn Fredrik Ramel,

Konungariket Sverige
och
Tyska riket,

vilka äro besjälade av önskan att främja strävandena till avgörande på fredlig väg av mellanstatliga tvister, hava överenskommit att avsluta en allmän skiljedoms- och förlikningskonvention.

I detta syfte hava till fullmäktige utsetts

av

Hans Maj:t Konungen av Sverige:
Friherre Fredrik Ramel, Sveriges minister i Berlin,

och av

Tyska Rikets President:
Direktören i Tyska Utrikesdepartementet herr d:r Friedrich Gaus,

die, nachdem sie ihre Vollmachten geprüft und in guter und gehöriger Form befunden haben, über folgende Bestimmungen übereingekommen sind:

Artikel 1

Die vertragschließenden Teile verpflichten sich, alle Streitigkeiten irgendwelcher Art, die zwischen ihnen entstehen und nicht in angemessener Frist auf diplomatischem Wege geschlichtet werden können, nach Maßgabe des gegenwärtigen Vertrags entweder einem Schiedsgerichtsverfahren oder einem Vergleichsverfahren zu unterwerfen.

Streitigkeiten, für deren Schlichtung die vertragschließenden Teile durch andere zwischen ihnen bestehende Abmachungen an ein besonderes Verfahren gebunden sind, werden nach Maßgabe der Bestimmungen dieser Abmachungen behandelt.

Artikel 2

Dem Schiedsgerichtsverfahren werden auf Verlangen einer Partei, unter Vorbehalt der Bestimmungen der Artikel 3 und 4, diejenigen Streitigkeiten unterworfen, die betreffen

erstens: Bestand, Auslegung und Anwendung eines zwischen den beiden Parteien geschlossenen Staatsvertrags;

zweitens: irgendeine Frage des internationalen Rechts;

drittens: das Bestehen einer Tatsache, die, wenn sie erwiesen wird, die Verletzung einer zwischenstaatlichen Verpflichtung bedeutet;

viertens: Umfang und Art der Wiedergutmachung im Falle einer solchen Verletzung.

Bestehen zwischen den Parteien Meinungsverschiedenheiten darüber, ob eine Streitigkeit zu den vorstehend bezeichneten Arten gehört, so wird über diese Vorfrage im Schiedsgerichtsverfahren entschieden.

Artikel 3

Bei Fragen, die gemäß den Landesgesetzen der Partei, gegen die ein Begehren geltend gemacht wird, von richterlichen Behörden mit Einschluß der Verwaltungsgerichte zu entscheiden sind, kann diese Partei verlangen, daß die Streitigkeiten dem Schiedsgerichtsverfahren erst unterworfen werden, nachdem in dem Gerichtsverfahren eine endgültige Entscheidung gefällt worden ist, und daß die Anrufung des Schiedsgerichts spätestens sechs Monate nach dieser Entscheidung erfolge. Dies gilt nicht, wenn es sich um einen Fall von Rechtsverweigerung handelt und die gesetzlich vorgesehenen Beschwerdestellen angerufen worden sind.

Entsteht zwischen den Parteien eine Meinungsverschiedenheit über die Anwendung der vorstehenden Bestimmung, so wird darüber im Schiedsgerichtsverfahren entschieden.

Artikel 4

Erhebt eine Partei bei einer Streitigkeit der im Artikel 2 bezeichneten Arten die Einrede, daß es sich um eine Angelegenheit handele, die ihre Unabhängigkeit, die Unversehrtheit ihres Gebiets oder andere höchste Lebensinteressen betreffe, so kommt für die Streitigkeit, falls die andere Partei diese Behauptung als zutreffend

vilka, efter att ömsesidigt hava granskat sina fullmakter, som befunnits vara i god och behörig form, överenskommit om följande bestämmelser:

Artikel 1

De fördragsslutande parterna förplikta sig att hänskjuta alla tvister, av vilket slag de vara må, som kunna uppstå mellan dem och som icke inom skälig tid kunna lösas på diplomatisk väg, till antingen skiljedoms- eller förlikningsförfarande, jämlikt bestämmelserna i denna konvention.

Tvister, för vilkas lösande de fördragsslutande parterna genom andra mellan dem gällande överenskommelser förbundit sig att anlita ett särskilt förfarande, skola behandlas enligt bestämmelserna i dessa överenskommelser.

Artikel 2

Skiljedomsförfarande skall, på yrkande av endera parten och under förbehåll för bestämmelserna i art. 3 och 4, komma till användning i fråga om tvister, som avse:

I ett mellan de båda parterna avslutat fördrags bestånd, tolkning och tillämpning;

II internationellt-rättsliga spörsmål;

III förefintligheten av någon omständighet, som, därest den konstateras, skulle innebära åsidosättande av en mellanfolklig förpliktelse;

IV storleken och arten av den gottgörelse, som bör givas i fall av dylik förpliktelses åsidosättande.

Därest mellan parterna råder meningsskiljaktighet rörande frågan, huruvida en tvist hör till ovan angivna arter, tillkommer det skiljedomstolen att avgöra denna förberedande fråga.

Artikel 3

Beträffande frågor, som enligt lagstiftningen i det land, mot vilket yrkande framställes, skola avgöras av domstol, varmed här avses jämväl förvaltningsdomstol, kan vederbörande part påfordra, att skiljedomsförfarande kommer till användning först sedan genom sakens behandling vid domstol slutligt utslag avkunnats, och att tvistens hänskjutande till skiljedomstolen sker senast sex månader efter sådant utslag. Det sagda äger icke tillämpning, då fråga är om rättsvägran och de genom lag föreskrivna besvärsinstanserna anlitats.

Uppstår mellan parterna meningsskiljaktighet rörande tillämpningen av denna bestämmelse, skall avgörandet tillkomma skiljedomstolen.

Artikel 4

Därest part i fråga om tvist av de i artikel 2 angivna arter framställer invändning, att tvisten rör en angelägenhet, som berör partens oavhängighet, territoriella integritet eller andra högsta livsintressen, och motparten finner påståendet riktigt, skall i fråga om denna tvist icke skiljedoms-

anerkennt, nicht das Schiedsgerichts-, sondern das Vergleichsverfahren zur Anwendung. Wird dagegen die Behauptung von der anderen Partei nicht als zutreffend anerkannt, so ist darüber im Schiedsgerichtsverfahren zu entscheiden.

Anerkennt das Schiedsgericht die bezeichnete Einrede als begründet, so überweist es die Streitigkeit dem Vergleichsverfahren; sonst entscheidet es selbst darüber.

Eine Partei, welche die bezeichnete Einrede der Gegenpartei nicht als zutreffend anerkennt, kann sich gleichwohl ohne vorherige Herbeiführung einer schiedsgerichtlichen Entscheidung über die Einrede mit der Durchführung des Vergleichsverfahrens einverstanden erklären. Sie kann dabei jedoch den Vorbehalt machen, daß, wenn der Vergleichsvorschlag nicht von beiden Parteien angenommen wird, das Schiedsgericht zur Entscheidung über die Einrede und gegebenenfalls auch über die Streitigkeit selbst angerufen werden kann.

Artikel 5

Das Schiedsgericht legt seinen Entscheidungen zugrunde

erstens: die zwischen den Parteien geltenden Übereinkünfte allgemeiner oder besonderer Art und die sich daraus ergebenden Rechtssätze;

zweitens: das internationale Gewohnheitsrecht als Ausdruck einer allgemeinen, als Recht anerkannten Übung;

drittens: die allgemeinen von den Kulturstaaten anerkannten Rechtsgrundsätze.

Soweit im einzelnen Falle die vorstehend erwähnten Rechtsgrundlagen Lücken aufweisen, entscheidet das Schiedsgericht nach den Rechtsgrundsätzen, die nach seiner Ansicht die Regel des internationalen Rechtes sein sollten. Es folgt dabei bewährter Lehre und Rechtsprechung.

Mit Zustimmung beider Parteien kann das Schiedsgericht seine Entscheidung, anstatt sie auf Rechtsgrundsätze zu stützen, nach billigem Ermessen treffen.

Artikel 6

Sofern nicht die Parteien im einzelnen Falle eine entgegenstehende Vereinbarung treffen, wird das Schiedsgericht in folgender Weise bestellt.

Die Richter werden auf der Grundlage des Verzeichnisses der Mitglieder des durch das Haager Abkommen zur friedlichen Erledigung internationaler Streitfälle vom 18. Oktober 1907 geschaffenen Ständigen Schiedshofs im Haag gewählt.

Jede Partei ernennt einen Schiedsrichter nach freier Wahl. Gemeinsam berufen die Parteien drei weitere Richter und aus deren Mitte den Obmann. Sofern einer der gemeinsam berufenen Richter nach seiner Wahl die Staatsangehörigkeit einer der beiden Parteien erwirbt, auf deren Gebiete seinen Wohnsitz nimmt oder in deren Dienste tritt, kann jede Partei verlangen, daß er ersetzt werde. Streitigkeiten darüber, ob diese Voraussetzungen zutreffen, werden von den übrigen vier Richtern entschieden, wobei der ältere der gemeinsam berufenen Richter den Vorsitz führt und bei Stimmengleichheit eine doppelte Stimme hat.

Die Wahl der Richter erfolgt von neuem für jeden einzelnen Streitfall. Die vertragschließenden Teile behalten sich jedoch vor, im gemeinsamen Einverständnisse

förfarande utan förlikningsförfarande komma till användning. Om däremot påståendet icke av motparten erkännes såsom riktigt, tillkommer avgörandet härom skiljedomstolen.

Erkänner skiljedomstolen de angivna invändningarna såsom grundade, hänskjuter den tvisten till förlikningsförfarande; eljest avgör skiljedomstolen själv tvisten.

Part, som icke erkänner en dylik, av motparten gjord invändning såsom grundad, kan likväl, utan att skiljedomstolen dessförinnan fattar ett avgörande, förklara sig godtaga förlikningsförfarandets genomförande. Part äger dock därvid förbehålla sig, att, för den händelse förlikningsförslaget icke av båda parterna antages, skiljedomstolen må kunna uppfordras att träffa avgörande beträffande invändningen och i förekommande fall även beträffande själva tvisten.

Artikel 5

Skiljedomstolen tillämpar vid sina avgöranden:

I mellan parterna gällande överenskommelser av allmän eller speciell natur och därav härflytande rättsnormer;

II internationell sedvanerätt, som uttryck för en allmän, såsom rätt erkänd praxis;

III allmänna, av civiliserade stater erkända rättsgrundsatser.

Därest i det särskilda fallet de ovan angivna rättsnormerna förete luckor, fattar skiljedomstolen beslut enligt de rättsgrundsatser, vilka enligt dess mening borde utgöra internationella rättens regler. Den följer därvid stadgad doktrin och rättspraxis.

Med båda parternas samtycke kan skiljedomstolen i stället för att stödja sitt beslut på rättsgrundsatser träffa sitt avgörande efter billighetens grundsatser.

Artikel 6

Därest icke parterna i särskilt fall annorlunda överenskomma, skall skiljedomstolen sammansättas då följande sätt:

Domarne utses bland de personer, som äro upptagna å förteckningen över medlemmarna av den genom konventionen den 18 oktober 1907 för avgörandet på fredlig väg av internationella tvister upprättade permanenta skiljedomstolen i Haag.

Vardera parten utser en skiljedomare efter fritt val. Parterna utse gemensamt ytterligare tre domare och bland dessa en ordförande. I fall någon av de gemensamt utsedda domarne efter valet förvärvar medborgarrätt i en av de fördragslutande staterna eller tager hemvist å någonderas område eller inträder i någonderas tjänst, kan vardera parten yrka, att han ersättes av annan person. I detta avseende uppkommande meningsskiljaktigheter avgöras av de övriga fyra domarne, varvid den äldste av de gemensamt utsedda förer ordet och vid lika röstetal äger två röster.

Nytt val av domare sker för varje särskild tvist. De fördragslutande parterna förbehålla sig dock att i samförstånd företaga valen på

die Wahlen in der Weise vorzunehmen, daß für gewisse Arten von Streitfällen während eines bestimmten Zeitraums dieselben Richter dem Schiedsgericht angehören.

Mitglieder des Schiedsgerichts, die aus irgendeinem Grunde ausscheiden, werden in der gleichen Weise ersetzt, wie sie berufen worden sind.

Artikel 7

Die vertragschließenden Teile werden in Ausführung des gegenwärtigen Vertrags in jedem Einzelfall eine besondere Schiedsordnung festsetzen. Darin werden der Streitgegenstand, die etwaigen besonderen Befugnisse des Gerichts, dessen Zusammensetzung und Sitz, die Höhe des von jeder Partei als Kostenvorschuß zu hinterlegenden Betrags, die hinsichtlich der Form und der Fristen des Verfahrens zu beobachtenden Regeln sowie die sonst notwendigen Einzelheiten bestimmt.

Meinungsverschiedenheiten über die Bestimmungen der Schiedsordnung werden, vorbehaltlich des Artikel 8, vom Schiedsgericht entschieden.

Artikel 8

Kommt zwischen den Parteien nicht binnen sechs Monaten, nachdem die eine der anderen das Begehren nach schiedsgerichtlicher Austragung einer Streitigkeit mitgeteilt hat, die Schiedsordnung zustande, so kann jede Partei den im Artikel 14 vorgesehenen Ständigen Vergleichsrat zwecks Feststellung der Schiedsordnung anrufen. Dieser hat binnen zwei Monaten nach seiner Anrufung die Schiedsordnung festzusetzen, wobei der Streitgegenstand aus den Anträgen der Parteien ermittelt wird.

Es ist ebenso zu verfahren, wenn eine Partei den von ihr zu ernennenden Richter nicht bezeichnet hat, oder wenn die Parteien in der Bezeichnung der gemeinsam zu berufenden Richter oder des Obmanns nicht einig sind.

Der Ständige Vergleichsrat ist ferner befugt, bis zur Bestellung des Schiedsgerichts über jede andere Streitigkeit zu entscheiden, die sich auf die Schiedsordnung bezieht.

Artikel 9

Das Schiedsgericht trifft seine Entscheidungen mit einfacher Stimmenmehrheit. Die abweichende Ansicht eines in der Minderheit gebliebenen Mitglieds wird festgestellt.

Artikel 10

Der Schiedsspruch wird Angaben über die Art seiner Ausführung, insbesondere über die dabei zu beobachtenden Fristen enthalten.

Wird in einem Schiedsspruch festgestellt, daß eine von einem Gericht oder einer anderen Behörde einer Partei getroffene Entscheidung oder Verfügung ganz oder teilweise mit dem Völkerrecht in Widerspruch steht, können aber nach dem Verfassungsrechte dieser Partei die Folgen der Entscheidung oder Verfügung durch Verwaltungsmaßnahmen nicht oder nicht vollständig beseitigt werden, so ist der verletzten Partei in dem Schiedsspruch auf andere Weise eine angemessene Genugtuung zuzuerkennen.

sådant sätt, att samma domare komma att tillhöra skiljedomstolen för handläggning av vissa arter av tvister under viss tidrymd.

Därest det en medlem av domstolen givna uppdrag av någon anledning skulle upphöra, skall ersättare utses enligt de regler, varefter den avgångne domstolsmedlemmen valts.

Artikel 7

De fördragsslutande parterna skola vid tillämpandet av denna konvention i varje förekommande fall fastställa en särskild kompromiss. Därvid skola angivas: tvistens föremål, skiljedomstolen möjligen tillkommande särskilda befogenheter, dess sammansättning och säte, storleken av den summa, som varje part har att deponera såsom förskott å kostnaderna, de föreskrifter, som skola iakttagas beträffande förfarandets form och tidsfrister, ävensom i övrigt erforderliga detaljbestämmelser.

Meningsskiljaktigheter rörande bestämmelserna i kompromissen skola, med förbehåll för bestämmelserna i art. 8, avgöras av skiljedomstolen.

Artikel 8

Därest kompromiss mellan parterna icke kommer till stånd inom sex månader efter det ena parten till den andra framfört yrkande om tvistens avgörande medelst skiljedom, äger vardera parten hänvända sig till den i art. 14 omhandlade ständiga förlikningsnämnden i och för fastställande av kompromiss. Nämnden skall inom två månader efter sådan hänvändelse fastställa kompromissen, varvid tvistens föremål skall bestämmas med ledning av parternas yrkanden.

Samma förfarande skall tillämpas, då part icke utsett domare, vars tillsättande på honom ankommit, eller då parterna icke kunna enas om valet av de domare, som skola utses gemensamt, eller av ordförande.

Den ständiga förlikningsnämnden äger vidare befogenhet att, intill dess skiljedomstolen konstituerats, avgöra varje annan tvist, som rör skiljedomsförfarandet.

Artikel 9

Skiljedomstolen fattar sina beslut med enkel majoritet.

En minoriteten tillhörande medlems avvikande mening skall angivas.

Artikel 10

Skiljedomen skall innehålla anvisning rörande sättet för dess verkställande, särskilt rörande de tidsfrister, som därvid skola iakttagas.

Har i en skiljedom förklarats, att ett beslut eller en åtgärd av domstol eller annan myndighet i ena staten helt eller delvis står i strid med folkrätten, och kunna enligt denna stats författning följderna av beslutet eller åtgärden icke helt eller delvis undanrödjas genom administrativa åtgärder, så skall den förfördelade parten i skiljedomsutslaget tillerkännas lämplig gottgörelse på annat sätt.

Artikel 11

Unter Vorbehalt anderweitiger Abrede in der Schiedsordnung kann jede Partei bei dem Schiedsgerichte, das den Spruch erlassen hat, die Revision dieses Spruches beantragen. Der Antrag kann nur mit der Ermittelung einer Tatsache begründet werden, die einen entscheidenden Einfluß auf den Spruch auszuüben geeignet gewesen wäre und bei Schluß der Verhandlung dem Schiedsgerichte selbst und der Partei, welche die Revision beantragt hat, ohne ihr Verschulden unbekannt war.

Mitglieder des Schiedsgerichts, die aus irgendeinem Grunde für das Revisionsverfahren ausscheiden, werden in der gleichen Weise ersetzt, wie sie berufen worden sind.

Die Frist, innerhalb deren der im Absatz 1 vorgesehene Antrag gestellt werden kann, ist im Schiedsspruch zu bestimmen, sofern dies nicht in der Schiedsordnung geschehen ist.

Artikel 12

Alle Streitigkeiten, die zwischen den Parteien über Auslegung und Ausführung des Schiedsspruchs entstehen sollten, unterliegen, vorbehaltlich anderweitiger Abrede, der Beurteilung des Schiedsgerichts, das den Spruch gefällt hat. Dabei findet die Bestimmung des Artikel 11 Absatz 2 entsprechende Anwendung.

Artikel 13

Alle Streitigkeiten, die nicht nach den vorhergehenden Artikeln dieses Vertrages dem Schiedsgerichtsverfahren unterworfen werden, sind auf Verlangen einer Partei im Vergleichsverfahren zu behandeln.

Behauptet die andere Partei, daß der im Vergleichsverfahren anhängig gemachte Streitfall vom Schiedsgerichte zu entscheiden sei, so entscheidet dieses zunächst über diese Vorfrage.

Die Regierungen der vertragschließenden Teile können im gemeinsamen Einverständnis eine Streitigkeit, für die nach dem gegenwärtigen Vertrage das Schiedsgericht angerufen werden kann, endgültig oder unter Vorbehalt der späteren Anrufung des Schiedsgerichts im Vergleichsverfahren behandeln lassen.

Artikel 14

Für das Vergleichsverfahren wird ein Ständiger Vergleichsrat gebildet.

Der Ständige Vergleichsrat besteht aus fünf Mitgliedern. Jeder vertragschließende Teil ernennt zwei Mitglieder, von denen er eines unter seinen eigenen Staatsangehörigen auswählen darf. Das fünfte Mitglied, das den Vorsitz führt, muß eine andere Staatsangehörigkeit als die anderen Mitglieder besitzen. Der Vorsitzende wird von den vertragschließenden Teilen im gemeinsamen Einverständnis berufen. Falls es nicht zu einem solchen Einverständnis kommen sollte, kann jeder vertragschließende Teil den Schweizerischen Bundespräsidenten um die Ernennung des Vorsitzenden ersuchen.

Der Ständige Vergleichsrat wird im Laufe von sechs Monaten nach Austausch der Ratifikationsurkunden dieses Vertrags gebildet.

Artikel 11

Om ej annorledes i kompromissen avtalats, kan framställning om revision av skiljedom av vardera parten göras hos den skiljedomstol, som avkunnat utslaget. Sådan framställning kan blott grundas å upptäckten av ett nytt faktum av den art, att det skulle kunnat utöva ett avgörande inflytande på domstolens utslag och vilket vid förhandlingarnas avslutande varit för såväl skiljedomstolen som för den part, som begärt revision utan vederbörandes förvållande, obekant.

Därest medlem av skiljedomstolen av någon anledning icke kvarstår vid revisionsförfarandet, skall ersättare för honom utses enligt de regler, varefter den avgångne medlemmen valts.

Den frist, inom vilken den i första stycket omförmälda framställning kan göras, skall fastställas i skiljedomen, för så vitt så ej skett redan i kompromissen.

Artikel 12

Varje tvist, som kan uppstå mellan parterna rörande tolkningen eller verkställandet av skiljedomen, skall, med mindre annorlunda avtalas, underkastas avgörande av den skiljedomstol, som avkunnat utslaget. Därvid skall föreskriften i art. 11, andra stycket, äga motsvarande tillämpning.

Artikel 13

Alla tvister, som icke enligt föregående artiklar i denna konvention underkastas skiljedomsförfarande skola på yrkande av endera parten göras till föremål för förlikningsförfarande.

Därest andra parten gör gällande, att den till förlikningsförfarande hänskjutna tvisten bör avgöras av skiljedomstolen, skall domstolen först fatta beslut i denna fråga.

Tvist, som enligt denna konvention kan anhängiggöras vid skiljedomstolen, kan av de fördragsslutande parternas regeringar, om de därom överenskomma, i stället hänskjutas till förlikningsförfarande, vare sig för slutgiltig behandling eller under förbehåll om tvistens senare hänskjutande till skiljedomstolen.

Artikel 14

För förlikningsförfarandet skall upprättas en ständig förlikningsnämnd.

Den ständiga förlikningsnämnden skall bestå av fem medlemmar. Vardera fördragsslutande parten utser två medlemmar, av vilka en må väljas bland statens egna medborgare. Den femte medlemmen, som skall vara nämndens ordförande, skall vara av annan nationalitet än nämndens övriga medlemmar. Ordföranden utses av de fördragsslutande parterna i förening. Skulle dessa icke kunna enas om valet, kan vardera fördragsslutande parten hos Schweiziska förbundsrådets president anhålla om utseende av ordförande.

Den ständiga förlikningsnämnden skall vara tillsatt inom sex månader efter utväxlingen av ratifikationerna till denna konvention.

Artikel 15

Die Mitglieder des Ständigen Vergleichsrats werden für die Dauer von drei Jahren ernannt. Mangels anderweitiger Abrede zwischen den vertragschließenden Teilen kann ihre Ernennung während der Dauer ihres Auftrags nicht zurückgenommen werden. Im Falle des Rücktritts, des Todes oder einer sonstigen Behinderung eines Mitglieds muß es für die noch verbleibende Zeit seines Auftrags unter entsprechender Anwendung der Bestimmungen des Artikel 14 Absatz 2 so rasch als möglich ersetzt werden.

Artikel 16

Jeder vertragschließende Teil kann innerhalb von zwei Wochen, nachdem der Ständige Vergleichsrat in einer Streitigkeit angerufen worden ist, für diese Streitigkeit eines der von ihm ernannten Mitglieder durch ein anderes Mitglied ersetzen, das eine besondere Sachkenntnis in der Angelegenheit besitzt. Dabei findet jedoch die Bestimmung des Artikel 14 Absatz 2 Satz 2 entsprechende Anwendung.

Die Partei, die von diesem Rechte Gebrauch machen will, hat die andere Partei unverzüglich zu benachrichtigen. In diesem Falle kann die andere Partei innerhalb von zwei Wochen nach Empfang der Mitteilung von dem gleichen Rechte Gebrauch machen.

Artikel 17

Wenn bei Ablauf des Auftrags eines Mitgliedes des Ständigen Vergleichsrats seine Ersetzung nicht erfolgt ist, gilt sein Auftrag für einen Zeitraum von drei Jahren als erneuert. Indessen scheidet der Vorsitzende auf Antrag eines der vertragschließenden Teile bei Ablauf seines Auftrags aus.

Ein Mitglied, dessen Auftrag während der Dauer eines im Gange befindlichen Verfahrens abläuft, nimmt an der Behandlung der Streitigkeit bis zur Beendigung des Verfahrens weiter teil, gleichviel ob sein Nachfolger bereits ernannt worden ist.

Artikel 18

Der Ständige Vergleichsrat bestimmt seinen Sitz. Er kann ihn nach freiem Ermessen verlegen.

Der Ständige Vergleichsrat bildet nötigenfalls eine Kanzlei. Soweit er in die Kanzlei Angehörige der Parteien beruft, hat er dabei die Parteien gleichmäßig zu berücksichtigen.

Artikel 19

Dem Ständigen Vergleichsrat liegt ob, einen Bericht zu erstatten, der den Sachverhalt feststellt und, wenn die Umstände des Falles dazu Anlaß geben, Vorschläge für die Beilegung der Streitigkeit enthält.

Der Bericht ist innerhalb von sechs Monaten nach dem Tage zu erstatten, an dem die Streitigkeit dem Ständigen Vergleichsrat unterbreitet wurde, es sei denn, daß die Parteien diese Frist im gemeinsamen Einverständnis verkürzen oder verlängern. Der Bericht soll in drei Ausfertigungen verfaßt werden, von denen je eine jeder Partei ausgehändigt, die dritte vom Ständigen Vergleichsrat aufbewahrt wird.

Der Bericht hat weder in bezug auf die Tatsachen noch in bezug auf die rechtlichen Ausführungen die

Artikel 15

Den ständiga förlikningsnämndens medlemmar utses för en tid av tre år. Deras uppdrag kan ej återkallas under mandatstiden, med mindre de fördragsslutande parterna därom äro ense. I händelse medlem träder tillbaka, avlider eller eljest är förhindrad, skall för återstoden av mandatstiden annan person i hans ställe enligt bestämmelserna i art. 14, andra stycket, snarast möjligt utses.

Artikel 16

Inom loppet av fjorton dagar från det tvist hänskjutits till den ständiga förlikningsnämnden, äger vardera fördragsslutande parten för tvisten ersätta den ene av de av honom utsedda medlemmarne med en annan medlem, som i den föreliggande frågan äger speciell sakkunskap. Därvid skall dock bestämmelsen i art. 14, andra stycket, andra punkten, äga motsvarande tillämpning.

Part, som vill begagna denna rätt, skall därom ofördröjligen underrätta motparten. I dylikt fall äger den andra parten att inom fjorton dagar efter mottagandet av denna underrättelse göra bruk av samma rätt.

Artikel 17

Om vid utgången av en medlems av den ständiga förlikningsnämnden mandatstid annan medlem icke blivit i hans ställe utsedd, skall hans mandat anses förnyat för en tid av tre år. Ordföranden skall dock på framställning av endera fördragsslutande parten avgå vid utgången av sin mandatstid.

Medlem, vars mandat utgår, medan en tvist beror på den ständiga förlikningsnämndens handläggning, skall, ändå att hans efterträdare redan blivit utsedd, fortsätta att deltaga i tvistens handläggning intill dess denna avslutats.

Artikel 18

Den ständiga förlikningsnämnden äger efter fritt val bestämma, varthän dess säte skall förläggas.

Den ständiga förlikningsnämnden må vid behov åt sig inrätta ett kansli. För så vitt den i kansliet anställer medborgare i de fördragsslutande staterna, skola dessa därvid i lika mån tillgodoses.

Artikel 19

Det tillkommer den ständiga förlikningsnämnden att avgiva ett betänkande, som fastslår saksammanhanget och, om förhållandena därtill giva anledning, innehåller förslag till tvistens biläggande.

Betänkandet skall avgivas inom loppet av sex månader från det tvisten hänskjutits till den ständiga förlikningsnämnden, för så vitt parterna icke enas om att förkorta eller förlänga denna frist. Betänkandet skall avgivas i tre exemplar, av vilka vardera parten erhåller ett och det tredje förvaras av den ständiga förlikningsnämnden.

Betänkandet har varken i fråga om fakta eller den rättsliga argumenteringen betydelse av slut-

Bedeutung einer endgültig bindenden Entscheidung. Jedoch hat sich jede Partei innerhalb einer im Berichte festzusetzenden Frist darüber zu erklären, ob und inwieweit sie die Feststellungen des Berichts anerkennt und dessen Vorschläge annimmt. Diese Frist darf die Zeit von drei Monaten nicht überschreiten.

Es ist Sache der Parteien, im gemeinsamen Einverständnis zu bestimmen, ob der Bericht unverzüglich veröffentlicht werden soll. Kommt es jedoch nicht zu einem solchen Einverständnis, so kann der Ständige Vergleichsrat seinerseits aus besonderen Gründen die sofortige Veröffentlichung des Berichts veranlassen.

Artikel 20

Der Ständige Vergleichsrat tritt in Wirksamkeit, sobald er von einer Partei angerufen wird. Diese richtet ihr Begehren gleichzeitig an den Vorsitzenden des Ständigen Vergleichsrats und an die andere Partei. Der Vorsitzende hat den Ständigen Vergleichsrat in kürzester Frist einzuberufen.

Die vertragschließenden Teile verpflichten sich, die Arbeiten des Ständigen Vergleichsrats in weitmöglichstem Maße zu fördern und insbesondere alle Mittel, worüber sie nach Maßgabe ihrer inneren Gesetzgebung verfügen, zu benutzen, um ihm zu gestatten, in ihrem Gebiete Zeugen und Sachverständige vorzuladen und zu vernehmen und Augenschein einzunehmen. Der Ständige Vergleichsrat kann die Beweise entweder in vollständiger Besetzung oder durch den Vorsitzenden erheben.

Artikel 21

Der Ständige Vergleichsrat ist beschlußfähig, wenn alle Mitglieder ordnungsmäßig geladen und wenn der Vorsitzende und mindestens zwei andere Mitglieder anwesend sind.

Der Ständige Vergleichsrat trifft seine Entschließungen mit einfacher Stimmenmehrheit. Jedes der Mitglieder hat eine Stimme; im Falle der Stimmengleichheit hat der Vorsitzende eine doppelte Stimme.

In dem Bericht wird die abweichende Ansicht eines in der Minderheit gebliebenen Mitglieds festgestellt.

Artikel 22

Jede Partei gewährt den von ihr ernannten Mitgliedern des Ständigen Vergleichsrats eine Vergütung und trägt die Hälfte der dem Vorsitzenden zu gewährenden Vergütung. Die Parteien werden sich nach Möglichkeit über eine einheitliche Bemessung der den Mitgliedern des Ständigen Vergleichsrats zu gewährenden Vergütung verständigen.

Jede Partei trägt die von ihr veranlaßten Kosten des Verfahrens sowie die Hälfte der Kosten, die von dem Ständigen Vergleichsrat als gemeinsame bezeichnet werden.

Artikel 23

Der im Schiedsgerichtsverfahren gefällte Spruch ist von den Parteien nach Treu und Glauben zu erfüllen.

Die vertragschließenden Teile verpflichten sich, während der Dauer des Schiedsgerichts- oder Vergleichsverfahrens nach Möglichkeit jede Maßnahme zu vermeiden,

giltigt bindande beslut. Vardera parten skall dock inom en frist, som skall fastställas i betänkandet, förklara, om och i vad mån den erkänner dettas slutsatser och antager dess förslag. Denna frist må icke överskrida en tid av tre månader.

På överenskommelse mellan parterna beror, huruvida betänkandet ofördröjligen skall offentliggöras. I händelse dylik överenskommelse ej träffas, kan den ständiga förlikningsnämnden å sin sida, där särskilda skäl föreligga, gå i författning om betänkandets omedelbara offentliggörande.

Artikel 20

Den ständiga förlikningsnämnden träder i verksamhet, så snart framställning därom göres av någondera parten. Sådan framställning skall samtidigt tillställas den ständiga förlikningsnämndens ordförande och den andra parten. Ordföranden skall sammankalla nämnden snarast möjligt.

De fördragsslutande parterna förplikta sig att i största möjliga utsträckning underlätta den ständiga förlikningsnämndens verksamhet samt med anlitande av alla medel, över vilka de jämlikt sin inre lagstiftning förfoga, sätta nämnden i stånd att inom den fördragsslutande partens område instämma och höra vittnen och sakkunnige samt företaga syn.

Den ständiga förlikningsnämnden äger upptaga bevisen antingen in pleno eller genom ordföranden.

Artikel 21

Den ständiga örlikningsnämnden är beslutmässig, om samtliga medlemmar erhållit vederbörlig kallelse till sammanträdet och ordföranden jämte minst två andra medlemmar äro närvarande.

Den ständiga förlikningsnämnden fattar sina beslut med enkel majoritet. Varje medlem har en röst; vid lika röstetal har ordföranden två röster.

En minoriteten tillhörande medlems avvikande mening jämte motivering skall i betänkandet intagas.

Artikel 22

Vardera parten har att bestrida ersättningen till de av honom utsedda medlemmarna och hälften av ersättningen till ordföranden. Parterna skola så vitt möjligt träffa överenskommelse i syfte att ersättning till de olika medlemmarne av den ständiga förlikningsnämnden utgår efter samma grunder.

Vardera parten har att själv vidkännas sina i anledning av förfarandet åsamkade kostnader samt hälften av dem, som av den ständiga förlikningsnämnden angivas vara gemensamma.

Artikel 23

Parterna skola efter tro och heder ställa sig till efterrättelse det vid skiljedomsförfarandet fällda utslag.

De fördragsslutande parterna förbinda sig att under pågående skiljedoms- eller förlikningsförfarande i möjligaste mån undvika varje åtgärd,

die auf die Erfüllung des Schiedsspruchs oder die Annahme der Vorschläge des Ständigen Vergleichsrats nachteilig zurückwirken könnte. Bei einem Vergleichsverfahren haben sie sich bis zu dem Zeitpunkt, den der Ständige Vergleichsrat für die Annahmeerklärung der Parteien festsetzt, jeder gewaltsamen Selbsthilfe zu enthalten.

Das Schiedsgericht kann auf Verlangen einer Partei die vorsorglichen Maßnahmen bezeichnen, die zum Schutze der Rechte dieser Partei getroffen werden müssen, soweit diese Maßnahmen von den Parteien auf dem Verwaltungswege durchgeführt werden können; ebenso kann der Ständige Vergleichsrat zum gleichen Zwecke Vorschläge machen.

Artikel 24

Unter Vorbehalt entgegenstehender Bestimmungen des gegenwärtigen Vertrags oder der Schiedsordnung ist für das Schiedsgerichts- und Vergleichsverfahren das Haager Abkommen zur friedlichen Erledigung internationaler Streitfälle vom 18. Oktober 1907 maßgebend.

Soweit der gegenwärtige Vertrag auf die Bestimmungen des Haager Abkommens verweist, finden sie im Verhältnis zwischen den vertragschließenden Teilen selbst dann Anwendung, wenn diese oder einer von ihnen von dem Abkommen zurückgetreten sein sollten.

Sofern weder der gegenwärtige Vertrag noch die Schiedsordnung noch die sonst zwischen den vertragschließenden Teilen bestehenden Übereinkünfte die Fristen und andere Einzelheiten des Schiedsgerichts- oder Vergleichsverfahrens festlegen, ist das Schiedsgericht oder der Ständige Vergleichsrat selbst befugt, die erforderlichen Bestimmungen zu treffen.

Artikel 25

Der gegenwärtige Vertrag soll ratifiziert werden, und zwar schwedischerseits von Seiner Majestät dem König von Schweden mit Zustimmung des Reichstags. Die Ratifikationsurkunden sollen in Stockholm ausgetauscht werden.

Der Vertrag tritt einen Monat nach dem Austausch der Ratifikationsurkunden in Kraft.

Der Vertrag gilt für die Dauer von zehn Jahren. Wird er nicht sechs Monate vor Ablauf dieses Zeitraums gekündigt, so bleibt er für weitere zwei Jahre in Kraft. Das gleiche gilt, wenn der Vertrag nicht mit der bezeichneten Frist gekündigt wird, für die spätere Zeit.

Ein Schiedsgerichtsverfahren oder ein Vergleichsverfahren, das bei Ablauf des gegenwärtigen Vertrags schwebt, nimmt seinen Lauf nach den Bestimmungen dieses Vertrags oder eines anderen Abkommens, das von den vertragschließenden Teilen an dessen Stelle vereinbart wird.

Zu Urkund dessen haben die Bevollmächtigten den gegenwärtigen Vertrag unterzeichnet.

Ausgefertigt in doppelter Urschrift in deutscher und schwedischer Sprache in Berlin am 29. August 1924.

Friedrich Gaus

som kan motverka skiljedomens verkställande eller antagandet av den ständiga förlikningsnämndens förslag. Vid förlikningsförfarandet skola de intill den tidpunkt, som den ständiga förlikningsnämnden fastställer för parternas förklaring om förslagets antagande, avhålla sig från varje självtäkt med våldsamma medel. Skiljedomstolen äger på endera partens yrkande angiva de förberedande åtgärder, som måste vidtagas till skyddande av denna parts rätt, för så vitt dessa åtgärder kunna vidtagas på administrativ väg; den ständiga förlikningsnämnden äger ävenledes att i sådant avseende avgiva förslag.

Artikel 24

För så vitt ej i denna konvention eller i kompromissen annorlunda bestämts, skola bestämmelserna i Haagkonventionen den 18 oktober 1907 för avgörandet på fredlig väg av internationella tvister lända till efterrättelse vid skiljedoms- och förlikningsförfarandet.

I de fall då denna konvention hänvisar till bestämmelserna i Haagkonventionen, skola sagda bestämmelser tillämpas parterna emellan även för det fall, att båda eller endera fränträtt sistnämnda konvention.

I den mån varken föreliggande konvention eller kompromissen eller eljest mellan de fördragsslutande parterna bestående överenskommelser fastslå tids- eller andra bestämningar i skiljedoms- eller förlikningsförfarandet, äger skiljedomstolen eller den ständiga förlikningsnämnden rätt att själv utfärda i sådant avseende erforderliga bestämmelser.

Artikel 25

Denna konvention skall ratificeras, för Sveriges del av Hans Majestät Konungen av Sverige med Riksdagens samtycke. Ratifikationerna skola utväxlas i Stockholm.

Konventionen träder i kraft en månad efter ratifikationernas utväxlande.

Konventionen gäller för en tid av tio år. Därest den ej sex månader före utgången av nämnda tidrymd blivit uppsagd, skall den gälla för ytterligare två år. Detsamma gäller allt framgent, därest konventionen icke inom angiven tid före utgången av närmast föregående tvåårsperiod blivit uppsagd.

Är tvist vid utlöpandet av denna konventions giltighetstid föremål för skiljedoms- eller förlikningsförfarande, skola bestämmelserna i denna konvention eller i den överenskommelse, som de fördragsslutande parterna träffa att i dess ställe gälla, fortfarande tillämpas i avseende å sagda tvist.

Till bekräftelse härav hava de fullmäktige undertecknat denna konvention.

Utfärdat i tvenne exemplar på svenska och tyska språken i Berlin den 29 augusti 1924.

Fredrik Ramel

Schlußprotokoll

1. Die vertragschließenden Teile gehen von der Ansicht aus, daß die einzelnen Bestimmungen des Vertrags im Zweifel zugunsten der Anwendung des Grundsatzes der schiedsgerichtlichen Erledigung von Streitigkeiten auszulegen sind.

2. Die vertragschließenden Teile erklären, daß der Vertrag auch dann Anwendung findet, wenn eine Streitigkeit in Ereignissen ihren Ursprung hat, die zeitlich vor seinem Abschluß liegen. Etwaige mit Ereignissen des Weltkrieges in unmittelbarem Zusammenhange stehende Streitigkeiten werden jedoch mit Rücksicht auf ihre allgemeine politische Bedeutung hiervon ausgeschlossen.

3. Die Tatsache, daß an einer Streitigkeit dritte Staaten beteiligt sind, schließt die Anwendung des Vertrags nicht aus. Die vertragschließenden Teile werden gegebenenfalls dahin wirken, die dritten Staaten zum Anschluß an das Schiedsgerichts- oder Vergleichsverfahren zu veranlassen. Für diesen Fall bleibt es den beiderseitigen Regierungen vorbehalten, im gemeinsamen Einverständnis eine besondere Zusammensetzung des Schiedsgerichts oder des Ständigen Vergleichsrats vorzusehen. Kann eine Verständigung mit den dritten Staaten über deren Anschluß nicht binnen angemessener Frist herbeigeführt werden, so nimmt das Verfahren zwischen den vertragschließenden Teilen den im Vertrage vorgesehenen Verlauf.

4. Die vertragschließenden Teile erklären, daß Streitigkeiten zwischen Deutschland und einem dritten Staate, an denen Schweden in seiner Eigenschaft als Mitglied des Völkerbundes beteiligt werden könnte, nicht als Streitigkeiten zwischen den vertragschließenden Teilen im Sinne des Vertrages angesehen werden können.

Berlin, den 29. August 1924.

Friedrich Gaus

Slutprotokoll

1. De fördragsslutande parterna utgå från att denna konventions olika bestämmelser i tvivelaktiga fall skola tolkas till förmån för användande av grundsatsen om tvisters avgörande medelst skiljedom.

2. De fördragsslutande parterna förklara, att konventionen skall tillämpas även beträffande tvister, som härleda sig från tilldragelser, vilka infallit före konventionens avslutande. Tvister, som stå i omedelbart sammanhang med världskrigets händelser, skola dock med hänsyn till deras allmänna politiska innebörd undantagas härifrån.

3. Det faktum, att en tredje stat är delaktig i en tvist, utesluter icke konventionens tillämpning. De fördragsslutande parterna skola i dylikt fall verka för den tredje statens anslutning till skiljedoms- eller förlikningsförfarandet. I sådant fall är det de båda regeringarna förbehållet, att gemensamt överenskomma om en särskild sammansättning av skiljedomstolen eller den ständiga förlikningsnämnden. Därest överenskommelse med den tredje staten om dess anslutning icke inom skälig tid kan träffas, tillämpas förfarandet mellan de fördragsslutande parterna på sätt i denna konvention sägs.

4. De fördragsslutande parterna förklara, att tvister mellan Tyskland och en tredje stat, i vilka Sverige i sin egenskap av medlem i Nationernas förbund kan komma att bliva part, icke skola anses såsom tvister mellan de fördragsslutande parterna enligt denna konvention.

Berlin den 29 augusti 1924.

Fredrik Ramel

Deutsch-Finnischer Schiedsgerichts- und Vergleichsvertrag

Suomen ja Saksan välinen, välitysoikeudellista ja sovintomenettelyä koskeva sopimus

Skiljedoms- och förlikningskonvention mellan Finland och Tyskland

Das Deutsche Reich
und
die Republik Finnland,

von dem Wunsche erfüllt, die Entwicklung des Verfahrens zur friedlichen Beilegung zwischenstaatlicher Streitigkeiten zu fördern, sind übereingekommen, einen allgemeinen Schiedsgerichts- und Vergleichsvertrag abzuschließen.

Zu diesem Zwecke haben zu Bevollmächtigten ernannt

der Stellvertreter des deutschen Reichspräsidenten:

den Ministerialdirektor im Auswärtigen Amte,
Herrn Dr. Friedrich Gaus,

der Präsident der Republik Finnland:

den außerordentlichen Gesandten und bevollmächtigten Minister Finnlands in Berlin,
Herrn Dr. Harri Holma,

die, nachdem sie ihre Vollmachten geprüft und in guter und gehöriger Form befunden haben, über folgende Bestimmungen übereingekommen sind:

Artikel 1

Die vertragschließenden Teile verpflichten sich, alle Streitigkeiten irgendwelcher Art, die zwischen ihnen entstehen und nicht in angemessener Frist auf diplomatischem Wege geschlichtet werden können, nach Maßgabe des gegenwärtigen Vertrags entweder einem Schiedsgerichtsverfahren oder einem Vergleichsverfahren zu unterwerfen.

Streitigkeiten, für deren Schlichtung die vertragschließenden Teile durch andere zwischen ihnen bestehende Abmachungen an ein besonderes Verfahren gebunden sind, werden nach Maßgabe der Bestimmungen dieser Abmachungen behandelt.

Artikel 2

Dem Schiedsgerichtsverfahren werden auf Verlangen einer Partei, unter Vorbehalt der Bestimmungen der Artikel 3 und 4, diejenigen Streitigkeiten unterworfen, die betreffen

Saksan Valtakunta
ja
Suomen Tasavalta,

haluten edistää ja kehittää kansainvälisten riitaisuuksien rauhanomaista ratkaisemista tarkoittavaa menettelyä, ovat päättäneet keskenään tehdä yleisen, välitysoikeudellista ja sovintomenettelyä koskevan sopimuksen.

Tässä tarkoituksessa ovat valtuutetuikseen määränneet

Saksan Valtakunnanpresidentin Sijainen:

Saksan ulkoministeriön ministeriaalitirehtöörin,
tohtori Friedrich Gausin,

Suomen Tasavallan Presidentti:

Suomen Berlinissä olevan erikoislähettilään ja täysivaltaisen ministerin,
tohtori Harri Holman,

jotka, tutkittuaan toistensa valtakirjat ja havaittuaan ne oikeaan ja asianmukaiseen muotoon laadituiksi, ovat sopineet seuraavista määräyksistä:

1 artikla

Sopimusvaltiot sitoutuvat saattamaan kaikki riitaisuudet, olkoot mitä laatua tahansa, jotka niiden kesken syntyvät ja joita ei voida kohtuullisessa ajassa diplomaattista tietä ratkaista, tämän sopimuksen määräysten mukaisesti joko välitysoikeudellisen menettelyn tai sovintomenettelyn alaisiksi.

Riitaisuudet, joiden ratkaisemista varten sopimusvaltiot toisissa, niiden kesken voimassa olevissa tai vastedes tehtävissä sopimuksissa ovat sitoutuneet noudattamaan erikoista menettelyä, ovat käsiteltävät mainituissa sopimuksissa olevien määräysten mukaan.

2 artikla

Välitysoikeudellisen menettelyn alaisiksi saatetaan, jommankumman sopimusvaltion vaatimuksesta sekä ottaen huomioon 3 ja 4 artiklan määräykset, ne riitaisuudet, jotka koskevat:

Tyska riket
och
Republiken Finland,

vilka äro besjälade av önskan att främja och utveckla ett fredligt avgörande av mellanstatliga tvister, hava överenskommit att avsluta en allmän skiljedoms- och förlikningskonvention.

I detta syfte hava till fullmäktige utsetts

av Tyska Rikspresidentens Ställföreträdare:

ministerialdirektorn i Tyska utrikesministeriet
doktor Friedrich Gaus,

av Republiken Finlands President:

Finlands utomordentlig sändebud och befullmäktigade minister i Berlin,
doktor Harri Holma,

vilka, efter att ömsesidigt hava granskat sina fullmakter, som befunnits vara i god och behörig form, överenskommit om följande bestämmelser:

Artikel 1

De fördragsslutande parterna förplikta sig att hänskjuta alla tvister, av vilket slag de vara må, som kunna uppstå mellan dem och som icke inom skälig tid kunna lösas på diplomatisk väg, till antingen skiljedoms- eller förlikningsförfarande, jämlikt bestämmelserna i denna konvention.

Tvister, för vilkas lösande de fördragsslutande parterna genom andra mellan dem gällande överenskommelser förbundit sig att anlita ett särskilt förfarande, skola behandlas enligt bestämmelserna i dessa överenskommelser.

Artikel 2

Skiljedomsförfarande skall, på yrkande av endera parten och under förbehåll för bestämmelserna i art. 3 och 4, komma till användning i fråga om tvister, som avse:

erstens: Bestand, Auslegung und Anwendung eines zwischen den beiden Parteien geschlossenen Staatsvertrags;

zweitens: irgendeine Frage des internationalen Rechts;

drittens: das Bestehen einer Tatsache, die, wenn sie erwiesen wird, die Verletzung einer zwischenstaatlichen Verpflichtung bedeutet;

viertens: Umfang und Art der Wiedergutmachung im Falle einer solchen Verletzung.

Bestehen zwischen den Parteien Meinungsverschiedenheiten darüber, ob eine Streitigkeit zu den vorstehend bezeichneten Arten gehört, so wird über diese Vorfrage im Schiedsgerichtsverfahren entschieden.

Artikel 3

Bei Fragen, die gemäß den Landesgesetzen der Partei, gegen die ein Begehren geltend gemacht wird, von richterlichen Behörden, mit Einschluß der Verwaltungsgerichte, zu entscheiden sind, kann diese Partei verlangen, daß die Streitigkeiten dem Schiedsgerichtsverfahren erst unterworfen werden, nachdem in dem Gerichtsverfahren eine endgültige Entscheidung gefällt worden ist, und daß die Anrufung des Schiedsgerichts spätestens sechs Monate nach dieser Entscheidung erfolge. Dies gilt nicht, wenn es sich um einen Fall von Rechtsverweigerung handelt und die gesetzlich vorgesehenen Beschwerdestellen angerufen worden sind.

Entsteht zwischen den Parteien eine Meinungsverschiedenheit über die Anwendung der vorstehenden Bestimmung, so wird darüber im Schiedsgerichtsverfahren entschieden.

Artikel 4

Erhebt eine Partei bei einer Streitigkeit der in Artikel 2 bezeichneten Arten die Einrede, daß es sich um eine Angelegenheit handele, die ihre Unabhängigkeit, die Unversehrtheit ihres Gebiets oder andere höchste Lebensinteressen betreffe, so kommt für die Streitigkeit, falls die andere Partei diese Behauptung als zutreffend anerkennt, nicht das Schiedsgerichts-, sondern das Vergleichsverfahren zur Anwendung. Wird dagegen die Behauptung von der anderen Partei nicht als zutreffend anerkannt, so ist darüber im Schiedsgerichtsverfahren zu entscheiden.

1. jonkin, molempien sopimusvaltioiden välisen sopimuksen voimassa oloa, tulkintaa tai sovelluttamista;
2. kansainvälisoikeudellisia kysymyksiä;
3. tosiasian olemassaoloa, joka todettuna merkitsisi kansainvälisen sitoumuksen rikkomista;
4. kansainvälisen sitoumuksen rikkomisesta johtuvan korvauksen laajuutta ja laatua.

Jos sopimusvaltioiden kesken on erimielisyyttä siitä, kuuluuko jokin riitaisuus edellä lueteltuihin ryhmiin, on tämä ennakkokysymys välitysoikeuden ratkaistava.

3 artikla

Jos kysymys on senlaatuinen, että siitä syntynyt riitaisuus sen maan lakien mukaan, johon vaatimus kohdistuu, on oikeusviranomaisten, hallinto-oikeudelliset tuomioistuimet niihin luettuina, ratkaistava, asianomainen riitapuoli voi vaatia, että välitysoikeudellista menettelyä sovellutetaan vasta sen jälkeen kuin oikeudenkäyntitietä on annettu lopullinen ratkaisu, ja että riitaisuus saatetaan välitysoikeuden käsiteltäväksi viimeistään kuusi kuukautta tämän ratkaisun jälkeen. Tämä säännös ei kuitenkaan koske sellaista tapausta, jolloin oikeutta on evätty ja laissa säädettyjen oikeusasteitten puoleen on valitusteitse käännytty.

Jos asianosaisten kesken syntyy erimielisyyttä edellä olevan säännöksen sovelluttamisesta, on kysymys välitysoikeuden ratkaistava.

4 artikla

Jos jompikumpi asianosainen 2 artiklassa mainittua laatua olevassa riitaisuudessa tekee sen väitteen, että riitaisuus koskettelee tämän asianosaisen riippumattomuutta, alueellista eheyttä taikka muita ylimpiä elinetuja, ja jos vastapuoli havaitsee väitteen oikeaksi, ei puheenalaiseen riitaisuuteen ole sovellutettava välitysoikeudellista vaan sovintomenettelyä. Jos taasen vastapuoli ei myönnä väitettä oikeaksi, on kysymys välitysoikeuden ratkaistava.

1. ett mellan de båda parterna avslutat fördrags bestånd, tolkning och tillämpning;
2. internationellt-rättsliga spörsmål;
3. förefintligheten av någon omständighet, som, därest den konstateras, skulle innebära åsidosättande av en mellanfolklig förpliktelse;
4. storleken och arten av den gottgörelse, som bör givas i fall av dylik förpliktelses åsidosättande.

Därest mellan parterna råder meningsskiljaktighet rörande frågan, huruvida en tvist hör till ovan angivna arter, tillkommer det skiljedomstolen att avgöra denna prejudiciella fråga.

Artikel 3

Beträffande frågor, som enligt lagstiftningen i det land, mot vilket yrkande framställes, skola avgöras av judiciella myndigheter, förvaltningsdomstolarna däri inbegripna, kan vederbörande part yrka, att skiljedomsförfarande må komma till användning först sedan genom sakens behandling vid domstol slutligt utslag avkunnats, och att tvistens hänskjutande till skiljedomstolen sker senast sex månader efter sådant utslag. Det sagda äger icke tillämpning, då fråga är om rättsvägran och de i lag föreskrivna besvärsinstanserna anlitats.

Uppstår mellan parterna meningsskiljaktighet rörande tillämpningen av förestående bestämmelse, skall avgörandet tillkomma skiljedomstolen.

Artikel 4

Därest part i fråga om tvist av de i artikel 2 angivna arter framställer invändning, att tvisten rör en angelägenhet, som berör partens oavhängighet, territoriella integritet eller andra högsta livsintressen, och motparten finner påståendet riktigt, skall i fråga om denna tvist icke skiljedomsförfarande utan förlikningsförfarande komma till användning. Om däremot påståendet icke av motparten erkännes såsom riktigt, tillkommer avgörandet härom skiljedomstolen.

Anerkennt das Schiedsgericht die bezeichnete Einrede als begründet, so überweist es die Streitigkeit dem Vergleichsverfahren; sonst entscheidet es selbst darüber.

Eine Partei, welche die bezeichnete Einrede der Gegenpartei nicht als zutreffend anerkennt, kann sich gleichwohl ohne vorherige Herbeiführung einer schiedsgerichtlichen Entscheidung über die Einrede mit der Durchführung des Vergleichsverfahrens einverstanden erklären. Sie kann dabei jedoch den Vorbehalt machen, daß, wenn der Vergleichsvorschlag nicht von beiden Parteien angenommen wird, das Schiedsgericht zur Entscheidung über die Einrede und gegebenenfalls auch über die Streitigkeit selbst angerufen werden kann.

Jos välitysoikeus myöntää väitteen perustelluksi, on sen lykättävä riitaisuus sovintomenettelyyn; vastakkaisessa tapauksessa se itse ratkaisee asian.

Asianosainen, joka ei myönnä vastapuolen tekemää mainitunlaista väitettä oikeaksi, voi siitä huolimatta ja vaikkei välitysoikeus sitä ennen ole väitteen johdosta tehnyt päätöstä, ilmoittaa suostuvansa sovintomenettelyn käyttämiseen. Asianosainen saattaa kuitenkin tällöin asettaa sen ehdon, että jolleivät molemmat riitapuolet hyväksy sovintoehdotusta, välitysoikeuden puoleen voidaan kääntyä, jotta se antaisi ratkaisun tehdystä väitteestä sekä ratkaisisi itse riitaisuudenkin, jos asia on senlaatuinen.

Erkänner skiljedomstolen de angivna invändningarna såsom grundade, hänskjuter den tvisten till förlikningsförfarande; eljest avgör skiljedomstolen själv tvisten.

Part, som icke erkänner en dylik, av motparten gjord invändning såsom grundad, kan likväl, utan att skiljedomstolen dessförinnan fattar ett avgörande, förklara sig godtaga förlikningsförfarandets genomförande. Part äger dock därvid göra det förbehåll, att, för den händelse förlikningsförslaget icke av båda parterna antages, avgörandet beträffande invändningen och i förekommande fall även beträffande själva tvisten må ankomma å skiljedomstolen.

Artikel 5

Das Schiedsgericht legt seinen Entscheidungen zugrunde

erstens: die zwischen den Parteien geltenden Übereinkünfte allgemeiner oder besonderer Art und die sich daraus ergebenden Rechtssätze;

zweitens: das internationale Gewohnheitsrecht als Ausdruck einer allgemeinen, als Recht anerkannten Übung;

drittens: die allgemeinen von den Kulturstaaten anerkannten Rechtsgrundsätze.

Soweit im einzelnen Falle die vorstehend erwähnten Rechtsgrundlagen Lücken aufweisen, entscheidet das Schiedsgericht nach den Rechtsgrundsätzen, die nach seiner Ansicht die Regel des internationalen Rechts sein sollten. Es folgt dabei bewährter Lehre und Rechtsprechung.

Mit Zustimmung beider Parteien kann das Schiedsgericht seine Entscheidung, anstatt sie auf Rechtsgrundsätze zu stützen, nach billigem Ermessen treffen.

5 artikla

Välitysoikeus asettaa ratkaisujensa perustukseksi:

1. sopimusvaltioiden kesken voimassa olevat yleiset taikka erikoiset sopimukset ja niistä johtuvat oikeusohjeet;
2. tavanomaisen kansainvälisen oikeuden, käsitettynä yleisen, sitovaksi oikeudeksi tunnustetun käytännön ilmaisuksi;
3. sivistysvaltioiden tunnustamat yleiset oikeusperiaatteet.

Mikäli erikoistapauksessa on aukkoja edellä mainituissa oikeusohjeissa, välitysoikeus tekee ratkaisunsa niiden oikeusperiaatteiden mukaan, joiden sen käsityksen mukaan pitäisi olla kansainvälisessä oikeudessa määräävinä. Se noudattaa tällöin vakaantunutta tieteisoppia ja oikeudenkäyttöä.

Välitysoikeus voi perustaa ratkaisunsa kohtuudenmukaisuussyihin, eikä oikeusperiaatteisiin, jos molemmat asianosaiset sopivat siitä, että näin on meneteltävä.

Artikel 5

Skiljedomstolen tillämpar vid sina avgöranden:

1. mellan parterna gällande överenskommelser av allmän eller speciell natur och därav härflytande rättsnormer;
2. internationell sedvanerätt, som uttryck för en allmän, såsom rätt erkänd praxis;
3. de allmänna rättsgrundsatser, som av kulturstaterna erkännas såsom bindande.

Därest i det särskilda fallet de ovan angivna rättsnormerna förete luckor, fattar skiljedomstolen beslut enligt de rättsgrundsatser, vilka enligt dess mening borde vara gällande i den internationella rätten. Den följer därvid stadgad doktrin och rättstillämpning.

Med båda parternas samtycke kan skiljedomstolen i stället för att stödja sitt beslut på rättsgrundsatser träffa sitt avgörande efter billighetsprövning.

Artikel 6

Sofern nicht die Parteien im einzelnen Fall eine entgegenstehende Vereinbarung treffen, wird das Schiedsgericht in folgender Weise bestellt.

Die Richter werden auf der Grundlage des Verzeichnisses der Mitglieder des durch das Haager Abkommen zur friedlichen Erledigung internationaler Streitfälle vom 18. Oktober 1907 geschaffenen Ständigen Schiedshofs im Haag gewählt.

6 artikla

Elleivät asianosaiset erikoistapauksessa toisin sovi, on välitysoikeus muodostettava seuraavalla tavalla:

Tuomarit valitaan niistä henkilöistä, joiden nimet ovat lokakuun 18 päivänä 1907 Haagissa päivätyn, kansainvälisten riitaisuuksien rauhanomaista ratkaisemista koskevan yleissopimuksen nojalla asetetun pysyväisen välitystuomioistuimen jäsenten luettelossa.

Artikel 6

Därest icke parterna i särskilt fall annorlunda överenskomma, skall skiljedomstolen sammansättas på följande sätt:

Domarne utses bland de personer, som äro upptagna å förteckningen över medlemmarna av den genom konventionen af den 18 oktober 1907 för avgörande på fredlig väg av internationella tvister upprättade permanenta skiljedomstolen i Haag.

Jede Partei ernennt einen Schiedsrichter nach freier Wahl. Gemeinsam berufen die Parteien drei weitere Richter und aus deren Mitte den Obmann. Sofern einer der gemeinsam berufenen Richter nach seiner Wahl die Staatsangehörigkeit einer der beiden Parteien erwirbt, auf deren Gebiete seinen Wohnsitz nimmt oder in deren Dienste tritt, kann jede Partei verlangen, daß er ersetzt werde. Streitigkeiten darüber, ob diese Voraussetzungen zutreffen, werden von den übrigen vier Richtern entschieden, wobei der ältere der gemeinsam berufenen Richter den Vorsitz führt und bei Stimmengleichheit eine doppelte Stimme hat.

Die Wahl der Richter erfolgt von neuem für jeden einzelnen Streitfall. Die vertragschließenden Teile behalten sich jedoch vor, im gemeinsamen Einverständnis die Wahlen in der Weise vorzunehmen, daß für gewisse Arten von Streitfällen während eines bestimmten Zeitraums dieselben Richter dem Schiedsgericht angehören.

Mitglieder des Schiedsgerichts, die aus irgendeinem Grund ausscheiden, werden in der gleichen Weise ersetzt, wie sie berufen worden sind.

Artikel 7

Die vertragschließenden Teile werden in Ausführung des gegenwärtigen Vertrags in jedem Einzelfall eine besondere Schiedsordnung festsetzen. Darin werden der Streitgegenstand, die etwaigen besonderen Befugnisse des Gerichts, dessen Zusammensetzung und Sitz, die Höhe des von jeder Partei als Kostenvorschuß zu hinterlegenden Betrags, die hinsichtlich der Form und der Fristen des Verfahrens zu beobachtenden Regeln sowie die sonst notwendigen Einzelheiten bestimmt.

Meinungsverschiedenheiten über die Bestimmungen der Schiedsordnung werden, vorbehaltlich des Artikel 8, vom Schiedsgericht entschieden.

Artikel 8

Kommt zwischen den Parteien nicht binnen sechs Monaten, nachdem die eine der anderen das Begehren nach schiedsgerichtlicher Austragung einer Streitigkeit mitgeteilt hat, die Schiedsordnung zustande, so kann jede Partei

Kumpikin sopimusvaltio nimittää yhden välitystuomarin oman valintansa nojalla. Sopimusvaltiot valitsevat yhteisesti kolme muuta tuomaria ja näiden joukosta puheenjohtajan. Jos yhteisesti valituista tuomareista joku sittemmin saavuttaa kansalaisoikeuden jommassakummassa sopimusvaltiossa, asettuu sen alueelle asumaan tai astuu sen palvelukseen, on kummallakin sopimusvaltiolla valta vaatia toisen henkilön asettamista hänen sijalleen. Jos syntyy erimielisyyttä siitä, onko täl lainen tapaus olemassa, ratkaise vat muut neljä tuomaria asian, jolloin yhteisesti valituista tuomareista vanhempi on puheenjohtajana sekä äänten mennessä tasan käyttää kahta ääntä.

Tuomarit valitaan erikseen kutakin riitaisuutta varten. Sopimusvaltiot pidättävät itselleen kuitenkin tilaisuuden yksissä neuvoin toimittaa vaalit sillä tavoin, että samat tuomarit määrätyn ajan kuluessa välitysoikeuden jäseninä käsittelevät määrätynlaisia riitaisuuksia.

Jos välitysoikeuden jonkun jäsenen toimi jostakin syystä päättyy, on hänen sijalleen asetettava uusi samojen sääntöjen mukaan, joiden nojalla eronnut jäsen oli asetettu.

7 artikla

Tätä sopimusta sovelluttaessaan sopimusvaltiot kussakin erikoistapauksessa laativat erityisen välityskirjan (kompromissin). Siinä on mainittava riidan esine, välitysoikeudelle mahdollisesti myönnetyt erikoisvaltuudet, sen jäsenöinti ja toimipaikka, se rahamäärä, joka kummankin asianosaisen on talletettava kustannusten ennakkosuorituksena, ne määräykset, joita on noudatettava menettelyn muotoon ja määräaikoihin nähden, sekä muuten tarvittavat erikoisseikat.

Välityskirjan määräyksiä koskevat erimielisyydet ovat välitysoikeuden ratkaistavat ottaen huomioon 8 artiklan määräykset.

8 artikla

Ellei asianosaisten kesken saada aikaan välityskirjaa kuuden kuukauden kuluessa sen jälkeen kuin toinen toiselle ilmoitti haluavansa saattaa riitaisuuden välitysoikeudellisesti ratkaistavaksi, kumpikin

Vardera parten utser en skiljedomare efter fritt val. Parterna utse gemensamt ytterligare tre domare och bland dessa en ordförande. Ifall någon av de gemensamt utsedda domarne efter valet förvärvar medborgarrätt i en av de fördragsslutande staterna eller tager hemvist å någonderas område eller inträder i någonderas tjänst, kan vardera parten yrka, att han må ersättas med annan person. I detta avseende uppkommande meningsskiljaktigheter avgöras av de övriga fyra domarne, varvid den äldste av de gemensamt utsedda förer ordet och vid lika röstetal äger två röster.

Nytt val av domare sker för varje särskild tvist. De fördragsslutande parterna förbehålla sig dock att i samförstånd företaga valen på sådant sätt, att samma domare komma att tillhöra skiljedomstolen för handläggning av vissa arter av tvister under viss tidrymd.

Därest det en medlem av domstolen givna uppdrag av någon anledning skulle upphöra, skall annan i hans ställe utses enligt de regler, enligt hvilka den avgångne valts.

Artikel 7

De fördragsslutande parterna skola vid tillämpandet av denna konvention i varje förekommande fall fastställa en särskild kompromiss. Däri skola upptagas: tvistens föremål, skiljedomstolen möjligen tillkommande särskilda befogenheter, dess sammansättning och säte, storleken av den summa, som varje part har att deponera såsom förskott å kostnaderna, de föreskrifter, som skola iakttagas beträffande förfarandets form och tidsfrister, ävensom i övrigt erforderliga detaljbestämmelser.

Meningsskiljaktigheter rörande bestämmelserna i kompromissen skola, med förbehåll för bestämmelserna i art. 8, avgöras av skiljedomstolen.

Artikel 8

Därest kompromiss mellan parterna icke kommer till stånd inom sex månader efter det ena parten till den andra framfört yrkande om tvistens avgörande medelst skiljedom, äger vardera parten

den in Artikel 14 vorgesehenen Ständigen Vergleichsrat zwecks Feststellung der Schiedsordnung anrufen. Dieser hat binnen zwei Monaten nach seiner Anrufung die Schiedsordnung festzusetzen, wobei der Streitgegenstand aus den Anträgen der Parteien ermittelt wird.

Es ist ebenso zu verfahren, wenn eine Partei den von ihr zu ernennenden Richter nicht bezeichnet hat oder wenn die Parteien in der Bezeichnung der gemeinsam zu berufenden Richter oder des Obmanns nicht einig sind.

Der Ständige Vergleichsrat ist ferner befugt, bis zur Bestellung des Schiedsgerichts über jede andere Streitigkeit zu entscheiden, die sich auf die Schiedsordnung bezieht.

Artikel 9

Das Schiedsgericht trifft seine Entscheidungen mit einfacher Stimmenmehrheit. Die abweichende Ansicht eines in der Minderheit gebliebenen Mitglieds wird auf sein Verlangen festgestellt.

Artikel 10

Der Schiedsspruch wird Angaben über die Art seiner Ausführung, insbesondere über die dabei zu beobachtenden Fristen enthalten.

Wird in einem Schiedsspruch festgestellt, daß eine von einem Gericht oder einer anderen Behörde einer Partei getroffene Entscheidung oder Verfügung ganz oder teilweise mit dem Völkerrecht in Widerspruch steht, können aber nach dem Verfassungsrechte dieser Partei die Folgen der Entscheidung oder Verfügung durch Verwaltungsmaßnahmen nicht oder nicht vollständig beseitigt werden, so ist der verletzten Partei in dem Schiedsspruch auf andere Weise eine angemessene Genugtuung zuzuerkennen.

Artikel 11

Unter Vorbehalt anderweitiger Abrede in der Schiedsordnung kann jede Partei bei dem Schiedsgerichte, das den Spruch erlassen hat, die Revision dieses Spruches beantragen. Der Antrag kann nur mit der Ermittelung einer Tatsache begründet werden, die einen entscheidenden Einfluß auf den Spruch auszuüben geeignet gewesen wäre und bei Schluß der Verhandlung dem Schiedsgerichte selbst und der Partei, welche die Revision beantragen will, unbekannt war. Der Antrag ist binnen drei Monaten nach Kenntnis der Tatsache zu stellen.

asianosainen voi kääntyä 14 artiklassa edellytetyn pysyväisen sovintolautakunnan puoleen, jotta tämä vahvistaisi välityskirjan. Lautakunnan tulee kahden kuukauden kuluessa tämän jälkeen vahvistaa välityskirja, jolloin riitaisuuden esine on määriteltävä asianosaisten vaatimusten nojalla.

Samaa menettelyä on noudatettava, jos jompikumpi asianosainen ei ole nimennyt sitä tuomaria, joka hänen olisi ollut asetettava, taikka jos asianosaiset eivät ole tulleet yksimielisiksi yhteisesti asetettavista tuomareista taikka puheenjohtajasta.

Pysyväisellä sovintolautakunnalla on niinikään valta, kunnes välitysoikeus on asetettu, ratkaista jokainen muukin riitaisuus, joka koskee välityskirjaa.

9 artikla

Välitysoikeus tekee päätöksensä yksinkertaisella ääntenenemmistöllä. Vähemmistöön kuuluvan jäsenen eriävä mielipide on mainittava, milloin hän sitä vaatii.

10 artikla

Välitystuomiossa on osoitettava, millä tavoin tuomio on saatettava täytäntöön, erityisesti mitä tulee siinä noudatettaviin määräaikoihin.

Jos välitystuomiossa on todettu, että jokin, jommassakummassa sopimusvaltiossa olevan tuomiois tuimen tai muun viranomaisen tekemä ratkaisu taikka päättämä toimenpide kokonaan tai osittain on kansainvälisen oikeuden kanssa ristiriidassa, mutta jos mainitun sopimusvaltion valtiosääntöoikeuden mukaan ratkaisun tai toimenpiteen seurauksia ei voida taikka ei täydellisesti voida hallintotoimin poistaa, on välitystuomiossa vahinkoa kärsinecelle asianosaiselle muulla tavoin myönnettävä asianmukaista hyvitystä.

11 artikla

Ellei välityskirjassa ole toisin sovittu, voi kumpikin asianosainen pyytää välitystuomion tarkistamista (revisionia) siltä välitysoikeudelta, joka antoi tuomion. Sellainen pyyntö on perusteltavissa ainoastaan sillä, että on tullut ilmi uusi tosiseikka, joka olisi voinut ratkaisevasti vaikuttaa oikeuden päätökseen ja joka käsittelyjen päättyessä oli sekä välitysoikeudelle että tarkistusta pyytäneelle

hänvända sig till den i art. 14 förutsatta ständiga förlikningsnämnden i och för fastställande av kompromissen. Nämnden skall inom två månader efter sådan hänvändelse fastställa kompromissen, varvid tvistens föremål skall bestämmas med ledning av parternas yrkanden.

Samma förfarande skall tillämpas, då part icke utsett domare, vars tillsättande å honom ankommit, eller då parterna icke kunna enas om valet av de domare, som skola utses gemensamt, eller av ordförande.

Den ständiga förlikningsnämnden äger vidare befogenhet att, intill dess skiljedomstolen konstituerats, avgöra varje annan tvist, som rör skiljedomsförfarandet.

Artikel 9

Skiljedomstolen fattar sina beslut med enkel majoritet. En minoriteten tillhörande medlems avvikande mening skall, om han det yrkar, särskilt angivas.

Artikel 10

Skiljedomen skall innehålla anvisning rörande sättet för dess verkställande, särskilt rörande de tidsfrister, som därvid skola iakttagas.

Har i en skiljedom förklarats, att ett beslut eller en åtgärd av domstol eller annan myndighet i ena staten helt eller delvis står i strid med folkrätten, och kunna enligt denna stats författning följderna av beslutet eller åtgärden icke helt eller delvis undanrödjas genom administrativa åtgärder, så skall den förfördelade parten i skiljedomen tillerkännas lämplig gottgörelse på annat sätt.

Artikel 11

Om ej annorledes i kompromissen avtalats, kan framställning om revision av skiljedom av vardera parten göras hos den skiljedomstol, som fällt skiljedomen. Sådan framställning kan grundas blott på uppdagandet av ett nytt faktum av den art, att det varit ägnat att utöva ett avgörande inflytande på domstolens utslag, och vilket vid förhandlingarnas avslutande varit

tragt hat, ohne ihr Verschulden unbekannt war.

Mitglieder des Schiedsgerichts, die aus irgendeinem Grunde für das Revisionsverfahren ausscheiden, werden in der gleichen Weise ersetzt, wie sie berufen worden sind.

Die Frist, innerhalb deren der im Absatz 1 vorgesehene Antrag gestellt werden kann, ist im Schiedsspruch zu bestimmen, sofern dies nicht in der Schiedsordnung geschehen ist.

Artikel 12

Alle Streitigkeiten, die zwischen den Parteien über Auslegung und Ausführung des Schiedsspruchs entstehen sollten, unterliegen, vorbehaltlich anderweitiger Abrede, der Beurteilung des Schiedsgerichts, das den Spruch gefällt hat. Dabei findet die Bestimmung des Artikel 11 Absatz 2 entsprechende Anwendung.

Artikel 13

Alle Streitigkeiten, die nicht nach den vorhergehenden Artikeln dieses Vertrags dem Schiedsgerichtsverfahren unterworfen werden, sind auf Verlangen einer Partei im Vergleichsverfahren zu behandeln.

Behauptet die andere Partei, daß der im Vergleichsverfahren anhängig gemachte Streitfall vom Schiedsgerichte zu entscheiden sei, so entscheidet dieses zunächst über diese Vorfrage.

Die Regierungen der vertragschließenden Teile können im gemeinsamen Einverständnis eine Streitigkeit, für die nach dem gegenwärtigen Vertrage das Schiedsgericht angerufen werden kann, endgültig oder unter Vorbehalt der späteren Anrufung des Schiedsgerichts im Vergleichsverfahren behandeln lassen.

Artikel 14

Für das Vergleichsverfahren wird ein Ständiger Vergleichsrat gebildet.

Der Ständige Vergleichsrat besteht aus fünf Mitgliedern. Die vertragschließenden Teile ernennen, jeder für sich, nach freier Wahl je ein Mitglied und berufen die drei übrigen Mitglieder im gemeinsamen Einverständnis. Diese drei Mitglieder sollen nicht Angehörige der vertragschließenden Staaten sein, noch sollen sie auf

asianosaiselle ilman tämän omaa syytä tuntematon.

Jos joku välitysoikeuden jäsen jostakin syystä on tarkistusmenettelyn alkaessa eronnut, on hänen sijalleen asetettava toinen, noudattaen samaa järjestystä, jossa eronnut jäsen oli määrätty.

Määräaika, jossa 1 momentissa mainittu pyyntö on tehtävä, on välitystuomiossa määrättävä, ellei tätä jo välityskirjassa ole tehty.

12 artikla

Kaikki välitystuomion tulkintaa tai täytäntöönpanoa koskevat riitaisuudet, joita voi asianosaisten kesken syntyä, ovat, ellei toisin ole sovittu, saatettavat sen välitysoikeuden ratkaistaviksi, joka on tuomion antanut. Tällöin on asianmukaisesti sovellutettava 11 artiklan 2 momentin määräyksiä.

13 artikla

Kaikki riitaisuudet, joita ei tämän sopimuksen edellä olevien artiklain mukaan saateta välitysoikeuden käsiteltäviksi, ovat jommankumman asianosaisen vaatimuksesta saatettavat sovintomenettelyn alaisiksi.

Jos toinen asianosainen väittää, että sovintomenettelyyn lykätty riitaisuus on välitysoikeuden ratkaistava, on oikeuden ensiksi tästä ennakkokysymyksestä päätettävä.

Sopimusvaltioitten hallitukset voivat yksissä neuvoin saattaa sovintomenettelyn alaiseksi sellaisen riitaisuuden, joka tämän sopimuksen mukaan voidaan panna välitysoikeudessa vireille; asianomaiset hallitukset voivat tällöin joko lopullisesti jättää asian sovintolautakunnan käsiteltäväksi taikka varata itselleen tilaisuuden myöhemmin panna se välitysoikeudessa vireille.

14 artikla

Sovintomenettelyä varten asetetaan pysyväinen sovintolautakunta.

Pysyväiseen sovintolautakuntaan kuuluu viisi jäsentä. Sopimusvaltiot nimittävät kumpikin puolestaan oman valintansa nojalla yhden jäsenen sekä valitsevat yhteisesti kolme muuta jäsentä. Nämä kolme jäsentä eivät saa olla kummankaan sopimusvaltion kansalaisia eivätkä asua kummankaan

för såväl skiljedomstolen som för den part, som begärt revision, utan vederbörandes förvållande, obekant.

Därest medlem av skiljedomstolen av någon anledning icke kvarstår vid revisionsförfarandet, skall annan i hans ställe utses enligt de regler, enligt hvilka den avgångne utsetts.

Den frist, inom vilken den i momentet 1 omförmälda framställning kan göras, skall fastställas i skiljedomen för så vitt så ej skett redan i kompromissen.

Artikel 12

Varje tvist, som kan uppstå mellan parterna rörande tolkningen eller verkställandet av skiljedomen, skall, med mindre annorlunda avtalas, underkastas avgörande av den skiljedomstol, som fällt utslaget. Därvid skall föreskriften i art. 11 moment 2 äga motsvarande tillämpning.

Artikel 13

Alla tvister, som icke enligt föregående artiklar i denna konvention underkastas skiljedomsförfarande, skola på yrkande av endera parten göras till föremål för förlikningsförfarande.

Därest den andra parten gör gällande, att den till förlikningsförfarande hänskjutna tvisten bör avgöras av skiljedomstolen, skall domstolen först fatta beslut i denna prejudiciella fråga.

Tvist, som enligt denna konvention kan anhängiggöras vid skiljedomstolen, kan av de fördragsslutande parternas regeringar, om de därom överenskomma, i stället hänskjutas till förlikningsförfarande, vare sig för slutgiltig behandling eller under förbehåll om tvistens senare hänskjutande till skiljedomstolen.

Artikel 14

För förlikningsförfarandet skall upprättas en ständig förlikningsnämnd.

Den ständiga förlikningsnämnden skall bestå av fem medlemmar. De fördragsslutande parterna utse var för sig efter fritt val en medlem samt gemensamt de tre övriga medlemmarna. Dessa tre medlemmar få icke vara medborgare i de fördragsslutande staterna ej heller äga hemvist å någonderas

deren Gebiet ihren Wohnsitz haben oder in deren Dienst stehen. Aus ihrer Mitte wird der Vorsitzende durch die vertragschließenden Teile gemeinsam bezeichnet.

Jedem vertragschließenden Teile steht das Recht zu, jederzeit, sofern nicht ein Verfahren im Gang oder von einer Partei beantragt worden ist, das von ihm ernannte Mitglied abzuberufen und dessen Nachfolger zu bestimmen. Unter den gleichen Voraussetzungen steht es jedem der vertragschließenden Teile auch frei, die Zustimmung zur Berufung jedes der drei gemeinsam berufenen Mitglieder zurückzuziehen. In diesem Falle muß unverzüglich zur gemeinsamen Berufung eines neuen Mitglieds geschritten werden.

Der Ständige Vergleichsrat wird im Laufe von sechs Monaten nach Austausch der Ratifikationsurkunden dieses Vertrags gebildet. Ausscheidende Mitglieder werden gemäß dem für die erstmalige Wahl maßgebenden Verfahren so rasch als möglich ersetzt.

Wenn die Berufung der gemeinsam zu berufenden Mitglieder nicht innerhalb von sechs Monaten nach dem Austausch der Ratifikationsurkunden oder, im Falle der Ergänzung des Ständigen Vergleichsrats, nicht innerhalb von drei Monaten nach Ausscheiden eines Mitglieds stattgefunden hat, so finden die Bestimmungen des Artikel 45 Absatz 4 bis 6 des Haager Abkommens zur friedlichen Erledigung internationaler Streitfälle vom 18. Oktober 1907 auf die Wahl der Mitglieder sinngemäß Anwendung.

Artikel 15

Der Ständige Vergleichsrat tritt in Wirksamkeit, sobald er von einer Partei angerufen wird. Diese richtet ihr Begehren gleichzeitig an den Vorsitzenden des Ständigen Vergleichsrats und an die andere Partei. Der Vorsitzende hat den Ständigen Vergleichsrat in kürzester Frist einzuberufen.

Die vertragschließenden Teile verpflichten sich, in allen Fällen und in jeder Hinsicht die Arbeiten des Ständigen Vergleichsrats zu fördern und ihm insbesondere durch die zuständigen Behörden jede Rechtshilfe zu gewähren. Sie werden dem Ständigen Vergleichsrat die Möglichkeit gewähren, auf ihrem Gebiete nach Maßgabe der dort den Gerichten zustehenden Befugnisse Zeugen und Sachverständige vor-

alueella taikka olla sen palveluksessa. Heidän keskuudestaan sopimusvaltiot yhteisesti nimittävät puheenjohtajan.

Kummallakin sopimusvaltiolla on valta milloin tahansa, ei kuitenkaan silloin kun menettely on käynnissä tai kun jompikumpi sopimusvaltio on sellaista pyytänyt, kutsua pois nimittämänsä jäsen ja määrätä hänen seuraajansa. Samoilla edellytyksillä kumpikin sopimusvaltio voi peruuttaa aikaisemman suostumuksensa yhden tai useamman yhteisesti kutsutun jäsenen valitsemiseen. Tässä tapauksessa on sopimusvaltioiden viipymättä yhteisesti kutsuttava uusi jäsen.

Pysyväinen sovintolautakunta on asetettava kuuden kuukauden kuluessa tämän sopimuksen ratifioimisasiakirjain vaihtamisesta lukien. Eroavan jäsenen sijalle asetetaan niin joutuisasti kuin mahdollista uusi jäsen noudattaen samaa menettelyä kuin eronnutta määrättäessä.

Ellei yhteisesti asetettavia jäseniä ole määrätty kuuden kuukauden kuluessa ratifioimisasiakirjain vaihtamisesta lukien taikka, milloin pysyväistä sovintolautakuntaa on täydennettävä, kolmen kuukauden kuluessa jäsenen eroamisen jälkeen, on jäsenten vaaliin asianmukaisesti sovellutettava lokakuun 18 päivänä 1907 Haagissa päivätyn, kansainvälisten riitaisuuksien rauhanomaista ratkaisua koskevan yleissopimuksen 45 artiklan 4—6 momentin määräyksiä.

15 artikla

Pysyväinen sovintolautakunta ryhtyy toimeensa, niin pian kuin jompikumpi sopimusvaltio sen puoleen kääntyy. Tämän valtion tulee esittää pyyntönsä samalla kertaa pysyväisen sovintolautakunnan puheenjohtajalle ja vastapuolena olevalle valtiolle. Puheenjohtajan asia on kutsua pysyväinen sovintolautakunta kokoon niin pian kuin mahdollista.

Sopimusvaltiot sitoutuvat kaikissa tapauksissa ja joka suhteessa edistämään pysyväisen sovintolautakunnan toimintaa ja varsinkin asianomaisten viranomaisten kautta suomaan sille kaikkea oikeusapua. Kummankin sopimusvaltion on valmistettava pysyväiselle sovintolautakunnalle mahdollisuus sanotun valtion alueella haastaa ja kuulustella todistajia

område eller stå i någonderas tjänst. Bland dessa medlemmar utses ordföranden av de fördragsslutande parterna gemensamt.

Vardera fördragsslutande parten har rätt att när som hälst, såframt förfarande icke pågår eller påyrkats av någondera parten, återkalla den av densamma utsedda medlemmen och utse annan i hans ställe. Under samma förutsättningar står det vardera fördragsslutande parten fritt att återkalla sitt bifall till utseendet av en eller flere av de gemensamt utsedda medlemmarna. I sådan händelse bör omedelbart skridas till gemensamt utseende av ny medlem.

Den ständiga förlikningsnämnden skall tillsättas inom sex månader efter utväxlingen av ratifikationerna till denna konvention. Utträdande medlemmar böra så snart som möjligt ersättas enligt det förfarande, som föreskrivits för det första valet.

Om val av de medlemmar, som gemensamt skola utses, icke skett inom sex månader efter utväxlingen av ratifikationsurkunderna eller, i händelse av komplettering av den ständiga förlikningsnämnden, icke inom tre månader efter det sådan medlem utträtt böra bestämmelserna i art. 45, mom. 4—6 i Haagkonventionen av den 18 oktober 1907 för avgörande på fredlig väg av internationella tvister på motsvarande sätt lända till efterrättelse vid medlemsvalen.

Artikel 15

Den ständiga förlikningsnämnden träder i verksamhet, så snart framställning därom göres av någondera parten. Sådan framställning skall samtidigt tillställas den ständiga förlikningsnämndens ordförande och den andra parten. Ordföranden skall sammankalla nämnden snarast möjligt.

De fördragsslutande parterna förplikta sig att i alla förekommande fall och i varje hänseende underlätta den ständiga förlikningsnämndens verksamhet, och att i synnerhet genom vederbörande myndigheter giva densamma all möjlig rättshjälp. De skola, envar på sitt område, bereda den ständiga förlikningsnämnden möjlighet att i mån av de befogenheter, som

zuladen und zu vernehmen und Augenschein einzunehmen. Der Ständige Vergleichsrat kann die Beweise entweder in vollständiger Besetzung oder durch eines oder mehrere der gemeinsam berufenen Mitglieder erheben.

ja asiantuntijoita sekä panna toimeen katselmuksia sillä toimivallalla, joka asianomaisen maan oikeuden mukaan kuuluu tuomioistuimille. Pysyväinen sovintolautakunta voi ottaa vastaan todistusaineistoa joko täysi-istunnossa taikka yhden tai useamman sopimusvaltioiden yhteisesti asettaman jäsenen välityksellä.

tillkomma vederbörande domstolar, instämma och förhöra vittnen och sakkunniga samt företaga syn. Den ständiga förlikningsnämnden äger upptaga bevis antingen vid gemensamt sammanträde eller genom en eller flere av de samfällt utsedda medlemmarna.

Artikel 16

Der Ständige Vergleichsrat bestimmt seinen Sitz. Er kann ihn nach freiem Ermessen verlegen.

Der Ständige Vergleichsrat bildet nötigenfalls eine Kanzlei. Soweit er in die Kanzlei Angehörige der Parteien beruft, hat er dabei die Parteien gleichmäßig zu berücksichtigen.

16 artikla

Pysyväinen sovintolautakunta määrää itse toimipaikkansa. Se voipi vapaan harkintansa mukaan siirtyä toiseen paikkaan.

Pysyväinen sovintolautakunta asettaa tarvittaessa kanslian. Mikäli se kanslian toimihenkilöiksi kutsuu sopimusvaltioiden kansalaisia, tulee sen yhdenmukaisesti ottaa huomioon molemmat asianosaiset.

Artikel 16

Den ständiga förlikningsnämnden fastställer själv platsen för sin verksamhet. Den kan efter fritt val förlägga sitt säte till annan ort.

Den ständiga förlikningsnämnden må vid behov åt sig inrätta ett kansli. För så vitt den i kansliet anställer medborgare i de fördragsslutande staterna, skola dessa därvid i lika mån tillgodoses.

Artikel 17

Der Ständige Vergleichsrat ist beschlußfähig, wenn alle Mitglieder ordnungsmäßig geladen und mindestens die gemeinsam berufenen Mitglieder anwesend sind.

Der Ständige Vergleichsrat trifft seine Entschließungen mit einfacher Stimmenmehrheit. Im Falle der Stimmengleichheit hat der Vorsitzende eine doppelte Stimme.

17 artikla

Pysyväinen sovintolautakunta on päätösvaltainen, jos kaikki jäsenet ovat saaneet asianmukaisen kutsun istuntoon ja ainakin yhteisesti asetetut jäsenet ovat saapuvilla.

Pysyväinen sovintolautakunta tekee päätöksensä yksinkertaisella äänten enemmistöllä. Jos äänet menevät tasan, on puheenjohtajalla kaksi ääntä.

Artikel 17

Den ständiga förlikningsnämnden är beslutför, om samtliga medlemmar erhållit vederbörlig kallelse till sammanträdet, och åtminstone de gemensamt utsedda medlemmarna äro närvarande.

Den ständiga förlikningsnämnden fattar sina beslut med enkel majoritet. Vid lika röstetal har ordföranden två röster.

Artikel 18

Dem Ständigen Vergleichsrat liegt ob, einen Bericht zu erstatten, der den Sachverhalt feststellt und, wenn die Umstände des Falls dazu Anlaß geben, Vorschläge für die Beilegung der Streitigkeit enthält. In den Bericht wird die abweichende Ansicht eines in der Minderheit gebliebenen Mitglieds auf sein Verlangen festgestellt.

Der Bericht ist innerhalb von sechs Monaten nach dem Tage zu erstatten, an dem die Streitigkeit dem Ständigen Vergleichsrat unterbreitet wurde, es sei denn, daß die Parteien diese Frist im gemeinsamen Einverständnis verkürzen oder verlängern. Der Bericht soll in drei Ausfertigungen verfaßt werden, von denen je eine jeder Partei ausgehändigt, die dritte vom Ständigen Vergleichsrat aufbewahrt wird.

Der Bericht hat weder in bezug auf die Tatsachen noch in bezug auf die rechtlichen Ausführungen die Bedeutung einer endgültig bindenden Entscheidung. Jedoch hat sich jede Partei innerhalb einer im Bericht

18 artikla

Pysyväisen sovintolautakunnan tulee laatia kertomus, joka toteaa asian laidan sekä, jos asian laatu antaa siihen aihetta, sisältää ehdotuksen riitaisuuden ratkaisemiseksi. Kertomuksessa on mainittava vähemmistöön kuuluvan jäsenen eriävä mielipide, milloin hän sitä vaatii.

Kertomus on laadittava kuuden kuukauden kuluessa lukien siitä päivästä, jolloin riitaisuus saatettiin pysyväisen sovintolautakunnan käsiteltäväksi, elleivät asianosaiset sovi tämän määräajan lyhentämisestä tai pidentämisestä. Kertomusta on valmistettava kolme kappaletta, joista kumpikin asianosainen saa yhden ja kolmannen säilyttää pysyväinen sovintolautakunta.

Kertomuksella ei tosiasioihin eikä oikeudellisiin perusteluihin nähden ole lopullisesti sitovan ratkaisun merkitystä. Kuitenkin tulee kummankin asianosaisen valtion, kertomuksessa vahvistettavan

Artikel 18

Det tillkommer den ständiga förlikningsnämnden att avgiva ett betänkande, som fastslår saksammanhanget och, om förhållandena därtill giva anledning, innehåller förslag till tvistens biläggande. En minoriteten tillhörande medlems avvikande mening skall, om han det yrkar, i betänkandet särskilt intagas.

Betänkandet skall avgivas inom loppet av sex månader från det tvisten hänskjutits till den ständiga förlikningsnämnden, för så vitt parterna icke enas om att förkorta eller förlänga denna frist. Betänkandet skall avfattas i tre exemplar, av vilka vardera parten erhåller ett och det tredje förvaras av den ständiga förlikningsnämnden.

Betänkandet har varken i fråga om fakta eller den rättsliga argumenteringen betydelse av slutgiltigt bindande avgörande. Vardera parten skall dock inom en frist, som fastställes i betänkandet, för-

festzusetzenden Frist darüber zu erklären, ob und inwieweit sie die Feststellungen des Berichts anerkennt und dessen Vorschläge annimmt. Diese Frist darf die Zeit von drei Monaten nicht überschreiten.

Es ist Sache der Parteien, im gemeinsamen Einverständnis zu bestimmen, ob der Bericht unverzüglich veröffentlicht werden soll. Kommt es jedoch nicht zu einem solchen Einverständnis, so kann der Ständige Vergleichsrat seinerseits aus besonderen Gründen die sofortige Veröffentlichung des Berichts veranlassen.

Artikel 19

Jede Partei trägt die Vergütung für die Tätigkeit des von ihr ernannten Mitglieds des Ständigen Vergleichsrats sowie die Hälfte der Vergütung für die Tätigkeit der gemeinsam berufenen Mitglieder.

Jede Partei trägt die von ihr veranlaßten Kosten des Verfahrens sowie die Hälfte der Kosten, die von dem Ständigen Vergleichsrat als gemeinsame bezeichnet werden.

Artikel 20

Der im Schiedsgerichtsverfahren gefällte Spruch ist von den Parteien nach Treu und Glauben zu erfüllen.

Die vertragschließenden Teile verpflichten sich, während der Dauer des Schiedsgerichts- oder Vergleichsverfahrens nach Möglichkeit jede Maßnahme zu vermeiden, die auf die Erfüllung des Schiedsspruchs oder die Annahme der Vorschläge des Ständigen Vergleichsrats nachteilig zurückwirken könnte. Bei einem Vergleichsverfahren haben sie sich bis zu dem Zeitpunkt, den der Ständige Vergleichsrat für die Annahmeerklärung der Parteien festsetzt, jeder gewaltsamen Selbsthilfe zu enthalten.

Das Schiedsgericht kann auf Verlangen einer Partei vorsorgliche Maßnahmen anordnen, soweit diese von den Parteien auf dem Verwaltungswege durchgeführt werden können; ebenso kann der Ständige Vergleichsrat zum gleichen Zwecke Vorschläge machen.

Artikel 21

Unter Vorbehalt entgegenstehender Bestimmungen des gegenwärtigen Vertrags oder der Schiedsordnung ist für das Schiedsgerichts- und Vermääräajan kuluessa, ilmoittaa, hyväksyykö se, ja missä määrin, siinä olevat päätelmät ja tehdyt ehdotukset. Tämä määräaika ei saa olla kolmea kuukautta pitempi.

Asianosaisten molemminpuolisesta suostumuksesta riippuu, onko kertomus heti julkaistava. Elleivät he tule tästä yksimielisiksi, saattaa pysyväinen sovintolautakunta omasta puolestaan, milloin siihen on erityisiä syitä olemassa, määrätä, että kertomus on heti julkaistava.

19 artikla

Kumpikin asianosainen suorittaa korvauksen hänen asettamalleen pysyväisen sovintolautakunnan jäsenelle sekä puolet yhteisesti asetetuille jäsenille tulevasta korvauksesta.

Kumpikin asianosainen suorittaa menettelyn aiheuttamat omat kustannuksensa sekä puolet niistä kustannuksista, joiden pysyväinen sovintolautakunta on harkinnut olevan yhteisiä.

20 artikla

Asianosaisten tulee tunnollisesti ja rehellisesti noudattaa välitysoikeudellista ratkaisua ja täyttää mitä siinä on määrätty.

Sopimusvaltiot sitoutuvat välitysoikeudellisen tai sovintomenettelyn kestäessä mikäli mahdollista välttämään jokaista toimenpidettä, joka voisi vaikuttaa haitallisesti välitystuomion täyttämiseen taikka pysyväisen sovintolautakunnan ehdotuksen hyväksymiseen. Milloin sovintomenettelyä käytetään, tulee asianosaisten siihen ajankohtaan asti, jonka pysyväinen sovintolautakunta on niiden hyväksymisilmoituksiin nähden määrännyt, pidättäytyä kaikista väkivaltaisista ominneuvoisuuskeinoista.

Välitysoikeus voi jommankumman asianosaisen pyynnöstä määrätä ryhdyttäväksi ennakkotoimenpiteisiin, sikäli kuin asianosaiset voivat niitä hallintotoimin toteuttaa; niinikään voi pysyväinen sovintolautakunta samassa tarkoituksessa tehdä ehdotuksia.

21 artikla

Ellei tämä sopimus taikka kulloinkin tehtävä välityskirja toisin määrää, on välitysoikeudellisessa ja sovintomenettelyssä noudatetklara, om och i vad mån den erkänner riktigheten av dettas slutsatser och antager dess förslag. Denna frist må icke överskrida en tid av tre månader.

På överenskommelse mellan parterna beror, huruvida betänkandet ofördröjligen skall offentliggöras. I händelse dylik överenskommelse ej träffas, kan den ständiga förlikningsnämnden å sin sida, då särskilda skäl föreligga, gå i författning om betänkandets omedelbara offentliggörande.

Artikel 19

Vardera parten har att bestrida ersättningen för den av densamma utsedda medlemmen i den ständiga förlikningsnämnden ävensom hälften av ersättningen till de gemensamt utsedda medlemmarna.

Vardera parten har att själv vidkännas sina i anledning av förfarandet åsamkade kostnader samt hälften av dem, som av den ständiga förlikningsnämnden angivas vara gemensamma.

Artikel 20

Parterna skola efter tro och heder ställa sig skiljedomstolens utslag till efterrättelse.

De fördragsslutande parterna förbinda sig att under pågående skiljedoms- eller förlikningsförfarande i möjligaste mån undvika varje åtgärd, som kan motverka skiljedomens fullgörande eller antagandet av den ständiga förlikningsnämndens förslag. Vid förlikningsförfarandet skola de intill den tidpunkt, som den ständiga förlikningsnämnden fastställer för parternas förklaring om förslagets antagande, avhålla sig från varje självhjälp med våldsamma medel.

Skiljedomstolen ägerd å endera partens yrkande anordna betryggande åtgärder, för så vitt dessa kunna av parterna vidtagas på administrativ väg; likaså äger den ständiga förlikningsnämnden att i sådant avseende framställa förslag.

Artikel 21

För så vitt ej i denna konvention eller i kompromissen annorlunda bestämts, skola bestämmelserna i Haagkonventionen av den

gleichsverfahren das Haager Abkommen zur friedlichen Erledigung internationaler Streitfälle vom 18. Oktober 1907 maßgebend.

Soweit der gegenwärtige Vertrag auf die Bestimmungen des Haager Abkommens verweist, finden sie im Verhältnis zwischen den vertragschließenden Teilen selbst dann Anwendung, wenn diese oder einer von ihnen von dem Abkommen zurückgetreten sein sollten.

Sofern weder der gegenwärtige Vertrag, noch die Schiedsordnung noch die sonst zwischen den vertragschließenden Teilen bestehenden Übereinkünfte die Fristen und andere Einzelheiten des Schiedsgerichts- oder Vergleichsverfahrens festlegen, ist das Schiedsgericht oder der Ständige Vergleichsrat selbst befugt, die erforderlichen Bestimmungen zu treffen.

Artikel 22

Der gegenwärtige Vertrag soll so bald als möglich ratifiziert werden. Die Ratifikationsurkunden sollen in Helsingfors ausgetauscht werden.

Der Vertrag tritt einen Monat nach dem Austausch der Ratifikationsurkunden in Kraft.

Der Vertrag gilt für die Dauer von zehn Jahren. Wird er nicht sechs Monate vor Ablauf dieses Zeitraums gekündigt, so bleibt er für weitere zwei Jahre in Kraft. Das gleiche gilt, wenn der Vertrag nicht mit der bezeichneten Frist gekündigt wird, für die spätere Zeit.

Ein Schiedsgerichtsverfahren oder ein Vergleichsverfahren, das bei Ablauf des gegenwärtigen Vertrags schwebt, nimmt seinen Lauf nach den Bestimmungen dieses Vertrags oder eines anderen Abkommens, das von den vertragschließenden Teilen an dessen Stelle vereinbart wird.

Zu Urkund dessen haben die Bevollmächtigten den gegenwärtigen Vertrag unterzeichnet.

Ausgefertigt in doppelter Urschrift in deutscher, finnischer und schwedischer Sprache in Berlin, am 14. März 1925.

Friedrich Gaus

tava lokakuun 18 päivänä 1907 Haagissa päivättyä, kansainvälisten riitaisuuksien rauhanomaista ratkaisua koskevaa yleissopimusta.

Mikäli tämä sopimus viittaa mainitun Haagin yleissopimuksen määräyksiin, on niitä sopimusvaltioiden kesken noudatettava siinäkin tapauksessa että nämä taikka jompikumpi niistä olisi sanoutunut Haagin yleissopimuksesta irti.

Mikäli ei tämä sopimus eikä välityskirja eivätkä sopimusvaltioiden väliset muut sopimukset säädä määräaikoja taikka järjestä muita, välitysoikeudellista ja sovintomenettelyä koskevia yksityiskohtia, on välitysoikeudella taikka pysyväisellä sovintolautakunnalla valta tarpeellisissa kohdin itse niistä päättää.

22 artikla

Tämä sopimus on ratifioitava niin pian kuin mahdollista on. Ratifioimisasiakirjat on vaihdettava Helsingissä.

Sopimus tulee voimaan kuukauden kuluttua ratifioimisasiakirjain vaihtamisen jälkeen.

Sopimus on voimassa kymmenen vuotta. Ellei sitä ole irtisanottu kuutta kuukautta ennen tämän ajan päättymistä, on se oleva voimassa edelleen kaksi vuotta. Tämän jälkeenkin sopimus on samalla tavalla voimassa, ellei sitä mainittua määräaikaa noudattaen ole irtisanottu.

Jos tämä sopimus lakkaisi olemasta voimassa aikana, jolloin välitysoikeudellinen taikka sovintomenettely on vireillä, jatkuu mainittu menettely joko tämän sopimuksen määräysten taikka uuden sopimuksen mukaan, jonka sopimusvaltiot sen sijasta tekevät.

Ylläolevan vakuudeksi asianomaiset valtuutetut ovat tämän sopimuksen allekirjoittaneet.

Laadittu Berlinissä kahtena kappaleena, suomen, ruotsin ja saksan kielellä, maaliskuun 14 päivänä 1925.

Harri Holma

18 oktober 1907 för avgörande på fredlig väg av internationella tvister lända till efterrättelse vid skiljedoms- och förlikningsförfarandet.

I de fall då denna konvention hänvisar till bestämmelserna i Haagkonventionen, skola sagda bestämmelser tillämpas parterna emellan även för det fall, att båda eller endera fränträtt sistnämnda konvention.

I den mån varken föreliggande konvention eller kompromissen eller eljest mellan de fördragsslutande parterna bestående överenskommelser fastslå tids- eller andra bestämningar i skiljedoms- eller förlikningsförfarandet, äger skiljedomstolen eller den ständiga förlikningsnämnden rätt att själv antaga i sådant avseende erforderliga bestämmelser.

Artikel 22

Denna konvention skall så snart som möjligt ratificeras. Ratifikationerna skola utväxlas i Helsingfors.

Konventionen träder i kraft en månad efter ratifikationernas utväxlande.

Denna konvention gäller för en tid av tio år. Därest den ej sex månader före utgången av nämnda tidrymd blivit uppsagd, skall den gälla för ytterligare två år. Detsamma gäller allt framgent, därest konventionen icke inom angiven tid före utgången av närmast föregående tvåårsperiod blivit uppsagd.

Är tvist vid utlöpandet av denna konventions giltighetstid föremål för skiljedoms- eller förlikningsförfarande, skall detta förfarande fortgå och slutföras enligt bestämmelserna i denna konvention eller i den överenskommelse, som de fördragsslutande parterna träffa att i dess ställe gälla.

Till bekräftelse härav hava de fullmäktige undertecknat denna konvention.

Utfärdat i tvenne exemplar, på finska, svenska och tyska språken, i Berlin den 14 mars 1925.

Schlußprotokoll

zu dem deutsch-finnischen Schiedsgerichts- und Vergleichsvertrage

1. Die vertragschließenden Teile gehen von der Ansicht aus, daß die einzelnen Bestimmungen des Vertrags im Zweifel zugunsten der Anwendung des Grundsatzes der schiedsgerichtlichen Erledigung von Streitigkeiten auszulegen sind.

2. Die vertragschließenden Teile erklären, daß der Vertrag auch dann Anwendung findet, wenn eine Streitigkeit in Ereignissen ihren Ursprung hat, die zeitlich vor seinem Abschluß liegen. Etwaige mit Ereignissen des Weltkrieges in unmittelbarem Zusammenhange stehende Streitigkeiten werden jedoch mit Rücksicht auf ihre allgemeine politische Bedeutung hiervon ausgeschlossen.

3. Die Tatsache, daß an einer Streitigkeit dritte Staaten beteiligt sind, schließt die Anwendung des Vertrags nicht aus. Die vertragschließenden Teile werden gegebenenfalls dahin wirken, die dritten Staaten zum Anschluß an das Schiedsgerichts- oder Vergleichsverfahren zu veranlassen. Für diesen Fall bleibt es den beiderseitigen Regierungen vorbehalten, im gemeinsamen Einverständnis eine besondere Zusammensetzung des Schiedsgerichts oder des Ständigen Vergleichsrats vorzusehen. Kann eine Verständigung mit den dritten Staaten über deren Anschluß nicht binnen angemessener Frist herbeigeführt werden, so nimmt das Verfahren zwischen den vertragschließenden Teilen mit Wirkung nur für diese den im Vertrage vorgesehenen Verlauf.

4. Die vertragschließenden Teile erklären, daß Streitigkeiten zwischen Deutschland und einem dritten Staate, an denen Finnland in seiner Eigenschaft als Mitglied des Völkerbundes beteiligt werden könnte, nicht als Streitigkeiten zwischen den vertragschließenden Teilen im Sinne des Vertrages angesehen werden können.

Berlin, am 14. März 1925.

Friedrich Gaus

Päätöspöytäkirja

Suomen ja Saksan väliseen, välitysoikeudellista ja sovintomenettelyä koskevaan sopimukseen

1. Sopimusvaltiot lähtevät siitä edellytyksestä, että sopimuksen yksityisiä määräyksiä epäilysten ilmaantuessa on tulkittava tavalla, joka on riitaisuuksien välitysoikeudellisen ratkaisemisen periaatteelle suotuisa.

2. Sopimusvaltiot ilmoittavat tarkoituksensa olevan, että sopimusta on sovellutettava silloinkin, kun jokin riitaisuus johtaa alkunsa ennen sopimuksen päättämistä sattuneista tapahtumista. Mahdolliset riitaisuudet, jotka ovat välittömässä yhteydessä maailmansodan tapahtumain kanssa, jäävät kuitenkin yleiseen poliittiseen merkitykseensä nähden tämän säännön ulkopuolelle.

3. Se seikka, että jokin kolmas valtio on riitaisuudessa osallisena, ei estä sopimusta sovelluttamasta. Sopimusvaltioiden on, milloin tapaus antaa siihen aihetta, pyrittävä saattamaan sellainen valtio yhtymään välitysoikeudelliseen tai sovintomenettelyyn. Tällaisessa tapauksessa on molemmille hallituksille varattu tilaisuus yhteisesti sopia välitysoikeudelle taikka pysyväiselle sovintolautakunnalle annettavasta erikoisesta järjestysmuodosta. Ellei kolmannen valtion kanssa voida kohtuullisessa ajassa sopia sen yhtymisestä mainitunlaiseen menettelyyn, on menettely sopimuksessa edellytetyllä tavalla sopimusvaltioiden kesken pantava vireille ja saatettava päätäntöön, jolloin siitä koituvat vaikutukset rajoittuvat yksinomaan näihin molempiin asianosaisiin.

4. Sopimusvaltiot toteavat, että milloin Saksan ja jonkun kolmannen valtion välillä olisi olemassa riitaisuus, johon Suomi jäsenyytensä johdosta Kansainliitossa voisi joutua osalliseksi, sellaista riitaisuutta ei ole pidettävä sopimusvaltioiden välisenä riitaisuutena tämän sopimuksen tarkoittamassa merkityksessä.

Berlinissä, maaliskuun 14 päivänä 1925.

Harri Holma

Slutprotokoll

till skiljedoms- och förlikningskonventionen mellan Finland och Tyskland

1. De fördragsslutande parterna utgå från att denna konventions enskilda bestämmelser i tvivelaktiga fall skola tolkas till förmån för tillämpandet av grundsatsen om tvisters avgörande medelst skiljedom.

2. De fördragsslutande parterna förklara, att konventionen skall tillämpas även beträffande tvister, som härleda sig från tilldragelser, vilka inträffat före konventionens avslutande. Tvister, som stå i omedelbart sammanhang med världskrigets händelser, skola dock med hänsyn till deras allmänna politiska innebörd undantagas härifrån.

3. Det faktum, att en tredje stat är delaktig i en tvist, utesluter icke konventionens tillämpning. De fördragsslutande parterna skola, såframt anledning därtill föreligger, verka för sådan stats anslutning till skiljedoms- eller förlikningsförfarandet. I dylikt fall är det de båda regeringarna förbehållet att gemensamt överenskomma om en särskild sammansättning av skiljedomstolen eller den ständiga förlikningsnämnden. Därest överenskommelse med den tredje staten om dess anslutning icke inom skälig tid kan träffas, tillämpas förfarandet mellan de fördragsslutande parterna på sätt i denna konvention bestämmes och med verkan enbart för dessa.

4. De fördragsslutande parterna förklara, att tvister mellan Tyskland och en tredje stat, i vilka Finland i sin egenskap av medlem i Nationernas Förbund kan komma att bliva part, icke skola anses såsom tvister mellan de fördragsslutande parterna enligt denna konvention.

Berlin, den 14 mars 1925.

Harri Holma

Das Reichsgesetzblatt erscheint in zwei gesonderten Teilen — Teil I und Teil II —. Fortlaufender Bezug nur durch die Postanstalten. Der Bezugspreis beträgt für Teil I vierteljährlich 1,20 RM, für Teil II vierteljährlich 1,00 RM. Jede (auch jede ältere) Nummer sowie jeder ältere Vierteljahrgang oder Jahrgang kann einzeln durch die Postanstalten oder unmittelbar vom Gesetzsammlungsamt, Berlin NW, Scharnhorststr. 4, bezogen werden. Der Preis wird nach Bogen berechnet.

Herausgegeben vom Reichsministerium des Innern. — Gedruckt in der Reichsdruckerei, Berlin.